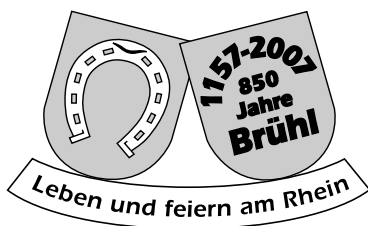


# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: [buergemeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergemeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

49. Jahrgang

Freitag, 4. November 2011

Nummer 44



## BDS Brühl & Rohrhof

Herzlich willkommen zur

# 10. Leistungsschau

des Bundes der Selbständigen

**Samstag, 5. Nov. 2011**

12.00 Uhr bis 19.00 Uhr

**Sonntag, 6. Nov. 2011**

11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Sporthalle der Schillerschule  
Ormessonstr. 5 · 68782 Brühl**

Große Tombola an beiden Tagen, Hauptgewinn an beiden Tagen jeweils ein 1000 Euro-Gutschein · Sonderpreis: ein Pedelec tolles Bühnenprogramm: Modenschauen · Präsentationen · Fachvorträge · Kinderkarussell · über 40 Aussteller · **freier Eintritt!**  
Kommen Sie zum Bummeln, Schauen, Kaufen, Informieren, Probieren und Genießen!

**Weitere Info auch unter [www.bds-bruehl.de](http://www.bds-bruehl.de)**

## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

am Montag, den 07.11.2011, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl,  
Großer Sitzungssaal

#### Tagesordnung

1. Errichtung einer Dachgaube  
Baugrundstück: Flst. Nr. 4363/2, Fasanerie 2
2. Errichtung eines Carports, eines behindertengerechten Außenaufzuges und einer Rampenanlage  
Baugrundstück: Flst. Nr. 1359/1, Brühler Straße 61
3. Neubau eines Einfamilienhauses  
Baugrundstück: Flst. Nr. 4666/2, Buchenstraße 1e
4. Neubau eines Einfamilienwohnhauses  
Baugrundstück: Flst. Nr. 4666/4, Buchenstraße 1c
5. Errichtung eines geothermischen Kraftwerkes  
Baugrundstück: Flst. Nr. 4867, Wiesenplatz
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

### Brühler Neubürgerempfang

Der Brühler Neubürgerempfang findet in diesem Jahr am **Freitag, den 11. November um 19.00 Uhr** in der Festhalle in Brühl statt. Eingeladen sind alle, die Neubürger sind, aber auch Mitbürger, die schon ein paar Jahre hier wohnen, beim letzten Mal aber vielleicht keine Zeit hatten.

Wir stellen beispielhaft ehrenamtlich Tätige in Brühl und Rohrhof vor, so dass man sich ein Bild davon machen kann, was in Brühl alles möglich ist. In diesem Jahr wollen wir nicht zuletzt im Hinblick auf das Veranstaltungsdatum die Vertreter des Brauchtums in Brühl und Rohrhof besonders hervorheben.

Des Weiteren erfahren die Neubürger etwas über die Angebote der Gemeinde für die Kinderbetreuung, aus der Kulturarbeit und aus der Vereinswelt.

Bei einem Stehempfang nach dem etwa einstündigen Programm kann man miteinander ins Gespräch kommen - eine gute Gelegenheit in Brühl heimisch zu werden!

Das Programm wird musikalisch umrahmt von dem neuen Brühler gemischten Chor „Fine Art Music“.

Am 11.11.2011 findet in der Festhalle der diesjährige Neubürgerempfang statt, bei dem Vereine die Möglichkeit haben, ihre Aktivitäten auf Stellwänden zu präsentieren. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 06202 2003-33 bei Frau Kloiber.

## In eigener Sache

### Liebe Leserinnen, liebe Leser,

diese Woche wurde bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot neue Software eingeführt – wie Sie an der verspäteten Auslieferung bemerkt haben, nicht problemlos.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der Verlag

### Martinsumzug in Brühl

Traditionell führt die Kolpingfamilie am 11. November 2011 den Martinsumzug durch. Gestartet wird diese Brauchtumsveranstaltung um 17.30 Uhr in der Hauptstraße (Pfarrzentrum) und nimmt folgenden Verlauf: Adolf-Bensinger-Straße - Friedensstraße - Im Merkelgrund - Kirchenstraße - Karpfengasse - Hauptstraße (Pfarrzentrum).

Die musikalische Umrahmung gestaltet der Brühler Musikverein.

### Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Klaus Fieberg und Frau Erika Fieberg geb. Müller, wohnhaft Gartenstraße 40, 68782 Brühl, feiern am Freitag, den 11.11.2011, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihnen noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

### Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Schütte-Lanz“

#### Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.10.2011 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes sowie die Satzung über Örtliche Bauvorschriften „Schütte-Lanz“ jeweils in der Fassung vom 06.10.2011 nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu hören.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan (nicht maßstäblich).

Der Gemeinderat hat am 19.07.2010 beschlossen, den Bebauungsplan „Schütte-Lanz“ aufzustellen und Örtliche Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan zu erlassen.

Wesentliche Ziele des Bebauungsplanes sind:

- planerische Absicherung einer gewerblichen Nutzung der derzeit nicht genutzten Gewerbebrache
- Sicherung eines verträglichen Nebeneinanders der geplanten Nutzung mit der angrenzenden Wohnnutzung
- Schaffung von Arbeitsplätzen
- Regelungen zum Schutz verbrauchernaher Einzelhandelsstandorte
- Regelungen zur zulässigen Nutzung im Hinblick auf die Auswirkungen auf Natur und Landschaft

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit textlichen Festsetzungen, der Begründung und dem Umweltbericht sowie die Örtlichen Bauvorschriften werden gemäß § 3 Abs. 2 / § 4 a des Baugesetzbuches (BauGB) und § 74 Abs. 7 der Landesbauordnung Baden-Württemberg in der Zeit

**von 14.11.2011 bis einschließlich 15.12.2011**

**im Rathaus Brühl, Ortsbauamt, Zimmer 207, Hauptstraße 1** während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens wurden Schallgutachten, Bodengutachten, Verkehrsgutachten und Artenschutzgutachten erstellt, die ebenfalls eingesehen werden können.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift beim Ortsbauamt (Zimmer 206 und 201) abgegeben werden.

Nicht fristgerechte Stellungnahmen können gemäß § 4 a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ferner weisen wir gemäß § 3 Abs. 2 BauGB darauf hin, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Brühl, den 04.11.2011

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister



**Herzliche Einladung**  
**zur Vorweihnachtlichen Feier für Altersjubilare 2011**  
**am Freitag, 02. Dezember 2011, um 14.00 Uhr**

Die Gemeinde Brühl lädt alle Seniorinnen und Senioren, die am 31.12.2011 70 Jahre und älter sind, zur diesjährigen Vorweihnachtlichen Feier sehr herzlich in die neu renovierte Brühler Festhalle, Hauptstraße 2, ein. Bei kostenloser Bewirtung erwartet Sie ein unterhaltsames Programm und damit Sie unbeschwert zur Festhalle gelangen, steht ab 12.45 Uhr ein unentgeltlicher Fahrdienst zur Verfügung.

Für einen reibungslosen Ablauf benötigen wir bis spätestens **24.11.2011** die nachstehende Teilnahmebestätigung bzw. Ihre telefonische Rückmeldung unter der Rufnummer **2003-68**. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Herzliche Grüße

*Dr. Ralf Göck*

Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

**Beachten Sie bitte, dass die Veranstaltung in der Brühler Festhalle, Hauptstraße 2, stattfindet!**

✂----- Bitte diesen Abschnitt abtrennen und im Rathaus abgeben! -----✂

**Name, Vorname**

**Straße**

An der vorweihnachtlichen Feier für Altersjubilare am 2.12.11, 14.00 Uhr, nehme ich teil.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Brühl ab 31.10.2011 in der SWR Landesschau**



Vor einigen Tagen war ein Kamerateam des Südwestrundfunks (SWR), ein Team der SWR Landesschau-Mobil-Redaktion, eine Woche lang in der Hufeisengemeinde unterwegs - ab Montag, 31. Oktober sind die Ergebnisse eine Woche lang im „Dritten Fernsehprogramm“ zu sehen, und zwar jeweils kurz vor den Landes-Nachrichten innerhalb der Landesschau, ziemlich genau von 19.40-19.45 Uhr. Montags geht's um die Heimat von Steffi Graf, und was noch von ihr in Brühl zu sehen ist, am Dienstag ist Feiertag, da gibt's keine Landesschau, am Mittwoch stellen die TV-Macher das Naherholungsgebiet Kollerinsel, die Segler und den Reiterhof dort vor, am Donnerstag geht es um den „hidden champion“ unter den Betrieben in Brühl, die Hima und ihre Mitarbeiter aus 24 Nationen. Am Freitag soll eine „Western-Stadt in Brühl“, die „Buffalo Ranch“ präsentiert werden. Schließlich folgt für alle, die es verpasst haben oder gerne mehr sehen möchten, ein längerer Beitrag über Brühl am Samstag, 5.11. um 18.45 Uhr und der dauert dann eine halbe Stunde.



**Altersjubilare**

- 05.11. Frau Anita Hornig geb. Ludwig, Mannheim Landstr. 23 80 Jahre
- 06.11. Frau Valentina Plotnikowa, Nibelungenstr. 8 A 82 Jahre
- 06.11. Frau Elsbeth Schwab geb. Baro, Schulstr. 16 76 Jahre
- 07.11. Frau Elfriede Burg geb. Volz, Mannheim Landstr. 23 90 Jahre
- 07.11. Herr Oskar Geschwill, Ahornstr. 1 83 Jahre
- 08.11. Herr Karl Keßler, Schwetzingen Str. 20 76 Jahre
- 08.11. Frau Margarethe Higel geb. Klinger, Markgrafenstr. 5 75 Jahre
- 09.11. Frau Sonja Koob geb. Knapp, Mannheim Landstr. 25 79 Jahre
- 09.11. Frau Eleonore Pabst geb. Becherer, Richard-Strauss-Str. 19 87 Jahre
- 10.11. Herr Hans Wolf, Friedrichstr. 1 79 Jahre
- 10.11. Frau Erika Hoffelder geb. Weishaar, Mannheim Landstr. 25 81 Jahre
- 10.11. Herr Helmut Mirzwa, Bussardstr. 23 76 Jahre
- 11.11. Frau Helene Bienek geb. Wosnitzka, Am Schrankenbuckel 24 A 75 Jahre
- 11.11. Herr Rudolf Faltermann, Adolf-Bensinger-Str. 3 77 Jahre

**Wir gratulieren recht herzlich!**

Feinkost-Manufaktur Ludwigs Nudeln & Feinkost aus Plankstadt, als „Überraschungsgast“, die Klasse 3b und produzierte mit den 26 Schülerinnen und Schülern in ihrem Klassenzimmer selbst gemachte Spaghetti.

Zuerst stand aber erst einmal eine kleine Warenkunde auf dem Lehrplan. Hier hatte Fabian Schneider diverse Getreidesorten und Mehle mitgebracht, über die die Klasse einfache Wissensfragen beantworten mussten. Nach einer kurzen Erklärung diverser Mahlarten ging es dann aber auch schon ans aktive Handwerken.

In zwei Gruppen aufgeteilt fertigten die Schüler, unter fachmännischer Anleitung des professionellen „Nudel-Lehrers“, nicht nur den Teig (dabei war das unfallfreie Aufschlagen der Eier bereits das erste „Abenteuer“), sondern hielten nach dem Verquirlen der Eier mit dem Hartweizengries auch das Sieb über die Öffnung der Teigmischmaschine und betätigten abwechselnd die (wichtigen!) grünen und roten Ein- und Ausschalter der Nudelmaschine.

Während der etwa fünfminütigen Teigherstellung montierte Fabian Schneider den Spaghetti-Aufsatz auf den Ausguss der Maschine und fragte die Kinder nach der jeweiligen Wunschlänge ihrer selbstgemachten Nudeln. Von „zwei Zentimeter“ bis „ein Kilometer“ waren alle möglichen Antworten dabei.

Danach durfte jeder seine eigenen Nudeln mit Hilfe eines kleinen Plastikschabers selbst abtrennen und als kleine „Nudelnester“ behutsam in die dafür vorgesehenen Trockenkörbe legen.

Am Ende des gut eineinhalbstündigen interaktiven „Nudel-Unterrichts“ wurden dann an alle Schüler die zuvor selbst gemachten Spaghetti gerecht verteilt und von einigen besonders Ungeduldigen auch schon, vor dem Kochen und Zubereiten zu Hause, im Rohzustand probiert.

Im Verlauf der gesamten Veranstaltung merkte man schnell, dass die kleinen Nudelmacher ihrem „Meister“ nicht nur aufmerksam zuhörten und versuchten, seine Vorgaben ehrgeizig umzusetzen, sondern ihn auch als sympathischen „Pädagogen“ sofort ins Herz schlossen.

„Mir hat es viel Spaß gemacht mit den Kindern zu arbeiten und ihnen spielerisch Lust auf gutes Essen zu machen“, meinte ein sichtlich zufriedener Fabian Schneider.

Am Schluss bedankte Anne Malsam sich bei ihrem neuen „Kollegen“ auf musikalische Weise und sang mit der gesamten Klasse zum Abschied ein gemeinsames Lied.

Aufgrund des großen Erfolgs dieser Auftaktveranstaltung plant Fabian Schneider und sein Team weitere „Events rund um die Nudel“ in Schulen und Kindergärten der Region.

Alle weiteren Infos direkt bei:  
Ludwigs Nudeln & Feinkost  
68723 Plankstadt, Telefon (06202) 4096619

**Öffentliche Einrichtungen**



**Jahnschule Brühl**

**Nudelmachen als neues Unterrichtsfach**  
**Live-Produktion von Ludwigs Nudeln & Feinkost in der Jahnschule Brühl**



Am vergangenen Montag, 24.10.2011, fand in der Jahnschule Brühl zum Thema „Getreide“ ein Unterricht der ganz besonderen Art statt: Nudelmachen. Auf Einladung der Klassenlehrerin Anne Malsam besuchte Fabian Schneider, gelernter Bäckermeister und junger Inhaber der

**Hallenbad Brühl**  
**Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203**



**Liebe Kinder,**  
das nächste Spassschwimmen findet am Dienstag, 15.11.2011 statt. Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr dürft Ihr Euch mit der Nessy so richtig austoben.

Kommen dürfen alle Kinder ab 7 Jahren die schwimmen können. Der Eintritt beträgt 1,50 €. Einlass bis 15.00 Uhr.

Unsere Öffnungszeiten:  
Dienstag und Freitag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr  
Samstag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr (13.00 Uhr bis 14.00 Uhr Schwimmen ohne Trennseil )  
Sonntag und Feiertag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
Kassenschluss und Einlassende ist jeweils 1 Stunde vor Badende.

Unsere Wassergymnastik findet statt:  
Dienstag 8.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr  
Freitag 8.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr  
Sonntag 9.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich  
Das Bäderteam

## Weihnachtsbücher aus der Gemeindebücherei



**Weihnachtsbücher und Weihnachts-CDs stehen unseren Lesern separat in Kisten und auf Ausstellungstischen zur Verfügung und können jetzt wieder entliehen werden.**

**Eine für alle. Die Metropol-Card.  
1 Ausweis für 21 Bibliotheken.**

### **Die Metropol-Card – ein Erfolgsmodell.**

Viele Bibliothekskundinnen und -kunden nutzen sie bereits: die Metropol-Card, die Eintrittskarte zur Nutzung von mehreren Bibliotheken in der Metropolregion Rhein-Neckar. Ursprünglich vereinbarten die beiden Großstadtbibliotheken in Mannheim und Ludwigshafen diesen gemeinsamen Bibliotheksausweis, später wurde das Modell auf weitere Bibliotheken der Metropolregion ausgeweitet.

Ab dem 24. Oktober 2011, dem „Tag der Bibliotheken“ gilt die Metropol-Card in **21 Bibliotheken in Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz – eine bundesweit einmalige Kooperation!**

### **21 Bibliotheken – ein Ausweis: die Metropol-Card.**

Unter dem Motto „21 Bibliotheken – ein Ausweis“ entfällt für Inhaberinnen und Inhaber der Metropol-Card die mehrfache Jahresgebühr bei den teilnehmenden Bibliotheken. Die Metropol-Card muss lediglich in jeder Bibliothek, die man mit der Karte nutzen möchte, einmalig registriert werden (in Ludwigshafen und Mannheim genügt dies in einer der Bibliotheken, die zum jeweiligen Bibliothekssystem gehören). Dafür ist die Vorlage des Personalausweises oder eines Passes mit zusätzlichem Adress-Nachweis erforderlich sowie die Quittung der Bibliothek, bei der die Jahresgebühr für die Metropol-Card bezahlt wurde.

Rund **1,6 Millionen Medien** (Stand: Oktober 2011) stehen in den teilnehmenden 21 Bibliotheken zur Verfügung.

### **Mehr Angebot für weniger Geld.**

Statt in jeder teilnehmenden Bibliothek Jahresgebühren zu bezahlen, steht das gesamte Angebot für lediglich 20,00 Euro pro Jahr zur Verfügung!



### **Die Metropol-Card im Internet:**

<http://metropol-card.net>

Informationen zum Angebot, Links zu den teilnehmenden Bibliotheken, Möglichkeit zur bibliotheksübergreifenden Katalog-Recherche u. a. m.



**Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3**  
Tel.: 702983 FAX: 702984  
E-Mail: [buecherei@bruehl-baden.de](mailto:buecherei@bruehl-baden.de)  
Internet:  
[www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de](http://www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de)

**Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl**  
Mo, Mi, Fr. 10-12 u.14-18 Uhr  
Di + Do geschlossen

und [www.metropol-card.net](http://www.metropol-card.net)



## Bereitschaftsdienste



### Notrufe

<b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	71282
<b>Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	0621/83397-0
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstr.</b>	84-30
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	0761/19240
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	06221/833088
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	0621/744242
<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h</b>	01805/304 505

### Störungsdienste

#### Strom

#### EnBW Regional AG

<b>Regionalzentrum Nordbaden</b>	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

#### Gas, Wasser, Fernwärme MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

#### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung  
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

##### Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis  
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

##### Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr

(durchgehend geöffnet)

##### Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

#### Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 05.11.2011 und Sonntag, den 06.11.2011  
von 10.00-12.00 Uhr:

**ZÄ Regine Seck, Hockenheim, Karlsruher Str. 10/1  
Tel. 06205/923317**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

#### Apotheken-Notdienst:

Sa., 05.11.2011:

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,  
Tel. 06202/54215

So., 06.11.2011:

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,  
Tel. 06205/292040

Mo., 07.11.2011:

Apotheke im real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,  
Tel. 06202/703434

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,  
Tel. 06205/39500

Di., 08.11.2011:

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,  
Tel. 06205/288928

Mi., 09.11.2011:

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Scheffelstr. 63-65,  
Tel. 06202/8593880

Do., 10.11.2011:

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,  
Tel. 06202/52433

Fr., 11.11.2011:

Apotheke im Hockenheimcenter, Hockenheim, Speyerer Str. 1,  
Tel. 06205/282800

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.**

#### Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

## Kindergarten St. Michael Rohrhof



### 2. Tag der offenen Tür im Kindergarten St. Michael

Am Samstag, den 15.10.2011 fand im kath. Kindergarten St. Michael zum zweiten Mal ein Tag der offenen Tür statt.

Gleichzeitig wurde im Turnraum des Kindergartens ein Flohmarkt von Eltern für Eltern veranstaltet. Beides war ein großer Erfolg. Sowohl Eltern als auch Erzieherinnen waren im Anschluss sehr zufrieden. Besonders die Kuchen, die von den Flohmarktteilnehmern gebracht worden waren, fanden reißenden Absatz.

In den verschiedenen Gruppenräumen und im Flur der Einrichtung präsentierte das Team des Kindergartens den interessierten Eltern seine vielfältige und vielschichtige Arbeit.

Projekte wie die „Experimentierkiste“ und „1,2,3, play“ – das Englischprojekt, wurden exemplarisch vorgestellt, ebenso wie die verschiedenen Spielbereiche mit ihrer Bedeutung für die Entwicklung der Kinder. Weiterhin konnten sich Interessierte anhand einer PowerPoint-Präsentation über die konzeptionelle, pädagogische Arbeit des Kindergartens informieren.

Die Krippengruppe konnte besichtigt werden und auch von den Sprachförderprojekten, die im Kindergarten angeboten werden, konnten die Eltern Einblicke bekommen. Ebenso wurden die vielfältigen Kooperationspartner des Kindergartens vorgestellt. Dabei rief die Anzahl an Institutionen, mit denen der Kindergarten zusammenarbeitet, bei einigen Besuchern großes Erstaunen hervor.

Ein großes Highlight an diesem Tag war eine Kunstausstellung mit Verkauf von großen und kleinen Kunstwerken, die die Kindergartenkinder mit großer Begeisterung in wochenlangender Projektarbeit mit 2 Erzieherinnen hergestellt hatten.

Natürlich wurden an diesem Tag die Kinder nicht vergessen. Auch für sie wurde allerhand geboten. Sie konnten in den Gruppenräumen spielen und sich beim Kinderschminken in Löwen, Tiger, Schmetterlinge u.Ä. verwandeln lassen. Bei den Mädchen rief die „Frisurenecke“ große Begeisterung hervor. Denn hier konnten sie sich mit ausgefallenen Flechtfrisuren verschönern lassen. Und natürlich durften alle Kinder, die Lust zum Basteln hatten, sich ein kleines Klammertier als Andenken für zu Hause basteln.

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, die allen Spaß bereitet hat.



## Kommunale Altenbegegnung Brühl-Rohrhof



### Besuch der Polizei

Am 08.11.2011, 14.30 Uhr, besucht die Abteilung Einbruch und Diebstahl der Mannheimer Polizei die Kommunale Altenbegegnungsstätte in Brühl und gibt wertvolle Tipps zur Vorbeugung. Interessierte sind herzlich willkommen.

## Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:  
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr  
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



### Impressionen aus Österreich

Multivisionsschau von Michael Stephan am Dienstag, 08.11. um 15 Uhr im B+O Seniorenzentrum. Eintritt frei.

### Über die Nordeinwohner Nordamerikas

Vortrag von Heinz Antes am Mittwoch, 09.11. um 15 Uhr beim Club für Ältere in der VHS. Eintritt 4,- EUR Tageskasse.

### Etwas Karibik

Die Dominikanische Republik, Virgin Islands, Barbados und einige mehr zeigt Heinz Claßen in seiner Diaschau am Donnerstag, 10.11.

um 15 Uhr im Gemeindezentrum Plankstadt bei der Altenbegegnungsstätte. Eintritt frei.

### Kapitalanlagemöglichkeiten im derzeitigen Umfeld

Seminar am Montag, 14.11.11, 19.00-21.15 Uhr in der VHS. Anmeldung bis 10. November

### Internet-Recht: WLAN-Haftung, Urheberrecht,

### Homepagehaftung

Über all das informiert das gleichnamige Seminar am Montag, 14.11.11, 19.00-20.30 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 10. November

### Word 2007/2010 - Grundkurs

Dieser Kurs bietet eine grundlegende Einführung in Word 2007/2010. Er eignet sich sowohl für Einsteiger mit PC-Grundkenntnissen als auch für Umsteiger mit Erfahrung aus einer der Vorgänger-Versionen. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Vorstellung der wichtigen Neuerungen. Kursbeginn ist am Dienstag, 15.11., 18.30-21.15 Uhr in der VHS. Anmeldung bis 11. November

### Umgang mit Konflikten in der Erbegemeinschaft

Im gleichnamigen Vortrag am Dienstag, 15.11., 19 bis 20.30 Uhr in der VHS wird aufgezeigt, wie die Rechtslage bei Erbegemeinschaften ist und welche Möglichkeiten der Konfliktlösung es gibt. Anmeldung bis 11. November

### Gesund essen von Anfang an

### Ernährung von Säuglingen im 1. Lebensjahr

In Zusammenarbeit mit dem „Forum Ernährung“ beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis zeigt die Dipl.-Ökotrophologin Sigrid Fellmetz, Beki-Fachfrau für Kinderernährung am Dienstag, 15.11. von 19 bis 21 Uhr in der VHS auf, wie die Entwicklung und die Gesundheit des Kindes ganz entscheidend durch die Ernährung beeinflusst werden. Anmeldung bis 10. November

### Zum 200. Geburtstag von Franz Liszt

### „Album d'un voyageur“

Vortrag mit Musik von Ekkehard Holderbach am Mittwoch, 16.11. um 15 Uhr beim Club für Ältere in der VHS, Eintritt 4,- EUR Tageskasse

### Vokabeln mit viel Spaß und Erfolg für Schüler/innen ab der 5. Klasse

Dieses kleine Seminar führt die Schüler/innen in das Geheimnis der Vokabeln mit ihren vielfältigen spaßigen Lernmöglichkeiten ein. Mittwoch, 16.11.11, 16.00-18.15 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 14. November

### Chronische Schmerzen der Muskulatur, der Wirbelsäule und Gelenke

Vortrag von Andreas Domes am Mittwoch, 16.11. um 18 Uhr in der Pro Seniore Residenz über folgende Themen: Wie ist Schmerzphysiologie des akuten und chronischen Schmerzes und was können Massagen, Wärme- oder Kältebehandlungen, Akupressur, Heilkräuter, Akupunktur, manuelle Therapien, Wickel, Umschläge, Bäder und homöopathische Medikamente für Sie tun? Wo liegen die therapeutischen Grenzen? Tipps und Möglichkeiten zur Selbsthilfe für den Alltag werden anhand von Fallbeispielen und praktischen Demonstrationen erläutert. Eintritt frei.

### Excel 2007/2010

### Grundkurs am Vormittag

Dieser Kurs bietet eine grundlegende Einführung in Excel 2007/2010. Er eignet sich insbesondere für Umsteiger mit Erfahrung aus einer der Vorgänger-Versionen, aber auch für Einsteiger mit PC-Grundkenntnissen. Kursbeginn ist am Donnerstag, 17.11., 9.00-11.45 Uhr in der VHS. Anmeldung bis 14. November

### Mit Vertrauen und Respekt stressfrei erziehen

Das Gordon-Familientraining ist ein präventives Programm mit dem Ziel, Einsichten und Fertigkeiten zu vermitteln, um verantwortliche Kinder zu erziehen und gesunde Familienbeziehungen herzustellen. Das gleichnamige Seminar findet statt am Donnerstag, 17.11.11, 19.30-21.45 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 14. November

**Selbstverteidigung mit Worten**

Für alle, die ihre Assoziations- und Fragetechnik optimieren und ihre dialektischen Fähigkeiten ausbauen möchten, ist dieser Rhetorik-Aufbaukurs am Freitag, 18.11. und Samstag, 19.11. geeignet. Anmeldung bis 15. November

**Aktzeichnen**

Für Anfänger/innen ist dieser Kurs ein guter Einstieg in die Darstellung der menschlichen Figur, Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten des Aktzeichnens unter professioneller Anleitung zu verbessern. Gezeichnet wird nach einem lebenden Aktmodell. Dieser Kurs ist auch als Mappenvorbereitung geeignet. Freitag, 18.11.11, 18.00-21.00 Uhr und Samstag, 19.11.11, 10.30-16.00 Uhr, Anmeldung bis 15. November

**Lach-Yoga****Theorie und Praxis des Humors**

Im theoretischen Teil des Seminars befassen wir uns mit der Physiologie und Psychologie des Lachens, mit seinem positiven Einfluss auf Herz, Kreislauf, Atmung, Immunsystem und Psyche. Es geht jedoch nicht nur um graue Theorie, sondern Sie werden auch lernen, die Praxis des Lachens mit in den Alltag hineinzunehmen, eine „Lachpause“ bei der Arbeit zu gestalten, Lachübungen und Spiele zu improvisieren, Probleme mit Humor zu lösen.

Freitag, 18.11.11, 18.30-21.30 Uhr im B+O Seniorenzentrum, Anmeldung bis 14. November bei der VHS. 06202/2095-0.

**Sich selbst lieben und gut für sich sorgen**

Selbstliebe bedeutet, dass wir einen guten Kontakt zu unseren Bedürfnissen, Gefühlen und Sehnsüchten haben und für sie eintreten. Gerade Frauen fällt dies aber oft schwer. Sie möchten allen Anforderungen des Alltags gerecht werden und verlieren sich dabei selbst. An diesem Abend spüren Sie der Frage nach: „Wer will ich in meinem Leben mehr als bisher sein?“. Dabei kann es um eine konkrete Situation oder ein grundlegendes Lebensgefühl gehen. Freitag, 18.11.11, 18.30-21.30 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 14. November

**Leichter lernen - Lerntechniken für Kinder und Jugendliche von 11-15 Jahren**

Kinder und Jugendliche üben in diesem Seminar einfache und lustige Gedächtnistechniken, die das Lernen und Merken leichter machen. Samstag, 19.11.11, 9.00-15.45 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 17. November

## Mitteilungen anderer Behörden

**Landrat Stefan Dallinger ehrt Sportabzeichenerwerber****„Sport ist eine Brücke zwischen Generationen“**

Der Große Sitzungssaal im Heidelberger Landratsamt war mit rund 100 Gästen gut gefüllt, als am 27. Oktober 2011 Landrat Stefan Dallinger die Frauen und Männer aus den Sportkreisen Heidelberg, Mannheim und Sinsheim, die mehr als 20 Mal die Anforderungen des Goldenen Sportabzeichens gemeistert hatten sowie die vielmaligen Sportabzeichenprüferinnen und -prüfer auszeichnete. „Sport ist eine Brücke zwischen Generationen und dabei ein wichtiger Ausgleich zum aufreibenden Alltag“, begrüßte der Landrat Stefan Dallinger, selbst ein begeisterter Skifahrer, die Ehrengäste. Er ließ es sich nicht nehmen, ihnen allen persönlich „seine Anerkennung für diese außergewöhnliche Leistung und ihre Verbundenheit mit dem Sport“ auszusprechen.

Männer und Frauen ab dem 18. Lebensjahr können das „Deutsche Sportabzeichen“ erwerben. Bei der ersten Verleihung wird immer das Sportabzeichen in Bronze verliehen. Silber gibt es nach der dritten erfolgreichen Prüfung, und das Goldene Sportabzeichen erhält, wer fünf erfolgreiche Prüfungen nachweisen kann. In fünfjährigen Schritten ehrt der Rhein-Neckar-Kreis ab dem 20-maligen Erwerb sowohl die Sportlerinnen und Sportler als auch die Sportabzeichenprüfer.

Beim Goldenen Sportabzeichen waren in diesem Jahr insgesamt 79 Männer und Frauen zu ehren. 25 davon haben das Sportabzeichen 20 Mal erworben, achtzehn 25 Mal, neunzehn 30 Mal, sieben 35 Mal, sechs 40 Mal, eine Person 45 Mal, und drei Männer haben die sportlichen Prüfungen sogar 50 Mal abgelegt. Aus Brühl wurde Herr Walter Bauer für die 20-malige Prüfung geehrt. Bei den Sportabzeichenprüferinnen und -prüfern würden insgesamt elf geehrt: acht für 20-jährige und drei für 25-jährige Tätigkeit.

**Am 14. November 2011 im Heidelberger Landratsamt:****Informationsveranstaltung für Pflege- und Adoptivelternbewerber**

Für Kinder in Notsituationen sucht das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises immer aufgeschlossene Menschen, die bereit sind, diese als Ersatzeltern in Vollzeitpflege oder zur Adoption bei sich aufzunehmen. Für Interessierte finden deshalb vierteljährlich Informationsabende im Jugendamt statt.

Nächster Termin ist am Montag, 14. November 2011, 17.00 bis 19.00 Uhr im Großen Sitzungssaal im 5. OG des Heidelberger Landratsamtes in der Kurfürstenanlage 38-40. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 06221/522-1520 oder [www.rhein-neckar-kreis.de](http://www.rhein-neckar-kreis.de).

**Herbstzeit ist Grippezeit****Gesundheitsamt im Rhein-Neckar-Kreis empfiehlt Schutzimpfung**

„Mit dem Herbst und der nasskalten Jahreszeit beginnt auch wieder die Saison der Erkältungskrankheiten und der Virusgrippe, der sogenannten Influenza“, so Dr. Rainer Schwertz, Leiter des Gesundheitsamtes im Rhein-Neckar-Kreis, das auch für den Stadtkreis Heidelberg zuständig ist. Influenzaviren können sowohl direkt über Tröpfcheninfektion beim Niesen oder Husten als auch indirekt über Gegenstände, zum Beispiel Türgriffe übertragen werden. Sie breiten sich besonders dort leicht aus, wo sich viele Menschen versammeln, beispielsweise in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Gemeinschaftseinrichtungen und in größeren Arbeitsstätten oder Kaufhäusern. Bei den jährlich in unterschiedlicher Intensität auftretenden Grippewellen wird meist ein beträchtlicher Teil der Bevölkerung infiziert, so dass es zu vielen Erkrankungen kommt, die zum Teil auch schwer verlaufen können. „Gerade Menschen mit erhöhtem Risiko wie Ältere, chronisch Kranke, wie zum Beispiel Diabetiker sowie Personen in der Krankenversorgung oder mit vielen Personenkontakten sollten daher eine Grippeimpfung in Betracht ziehen“, erläutert der Amtsarzt.

Die Grippeimpfung ist in Baden-Württemberg eine öffentlich empfohlene Schutzimpfung ab dem 6. Lebensmonat. Sie ist gut verträglich, auch Schwangere, stillende Frauen und Menschen mit Abwehrschwäche können geimpft werden.

Um einen sicheren Schutz zu bieten, sollte sie frühzeitig, vorzugsweise im Herbst erfolgen, da erfahrungsgemäß ab Dezember mit einer steigenden Zahl von Grippefällen gerechnet werden muss. Der aktuelle Impfstoff schützt gegen drei zurzeit auf der Welt zirkulierende Grippevirustypen, unter anderem auch gegen das Schweinegrippevirus. „Der Impfschutz baut sich innerhalb von 10 bis 14 Tagen auf“, so Dr. Schwertz. Die Gripeschutzimpfung wird vom Hausarzt durchgeführt. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Weitere Informationen gibt es beim Gesundheitsamt im Rhein-Neckar-Kreis unter Tel. 06221-522-1817 oder

E-Mail: [Gesundheitsamt@rhein-neckar-kreis.de](mailto:Gesundheitsamt@rhein-neckar-kreis.de)

**Vom 8. bis 26. November in der Hockenheim Stadtbibliothek:****„Schlage die Trommel und fürchte dich nicht“**

**Einblicke in das Leben von Kindern psychisch kranker Eltern**  
Um die Lebenssituation von Kindern seelisch belasteter und psychisch kranker Eltern geht es vom 8. bis 26. November in der Hockheimer Stadtbibliothek. Die vom Forum „Kinder psychisch



kranker Eltern“ am Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises zusammengestellte Wanderausstellung „Schlage die Trommel und fürchte dich nicht“ wird dort erstmals in Kooperation mit Einrichtungen und Diensten aus Hockenheim gezeigt.

Seelische Probleme und psychische Erkrankungen sind auf dem Vormarsch. Nach Angaben der Experten leidet fast jeder dritte Mensch einmal in seinem Leben an einer behandlungsbedürftigen, psychischen Erkrankung. Eines von 30 Kindern wächst in Deutschland mit mindestens einem psychisch kranken Elternteil auf. Oft helfen diesen Kindern Aktivitäten wie Malen, Schreiben, Musizieren oder Theaterspielen, mit ihrer Lebenssituation besser zurechtzukommen und Widerstandskräfte zu aktivieren, um nicht selbst krank zu werden.

Ergebnisse dieser kreativen Ausdrucksformen sind die etwa 40 Collagen und Zeichnungen, die in der Stadtbibliothek zu sehen sind. Die berührenden Werke geben Fachleuten und Angehörigen, aber auch interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen Einblick in die Lebenswelt, die Not und die Bedürfnisse der betroffenen Kinder und sollen helfen, Verständnis zu wecken und Vorbehalte abzubauen.

Die Ausstellung wird am Samstag, 12. November 2011, um 17.00 Uhr in der Stadtbibliothek Hockenheim von Werner Zimmermann, Erster Bürgermeister von Hockenheim, und Heidi Flassak vom Gesundheitsamt eröffnet. Eine Einführung geben Christine Mohler und Sylvia Kreuz vom Bürgerkreis für Psychosoziale Arbeit Sinsheim e.V. Es folgen „Einblicke ... in das Leben einer betroffenen Tochter und eines erkrankten Vaters ... Ausblicke“. Für die musikalische Umrahmung mit Trommel und Klavier sorgen Florian Roth und Konrad Thon.

Während des gesamten Veranstaltungszeitraums findet ein ansprechendes Rahmenprogramm in Kooperation mit der Stadtbibliothek Hockenheim, dem Bürgerkreis für psychosoziale Arbeit Sinsheim e.V., der AGFJ - Familienhilfe-Stiftung Heidelberg, dem Deutschen Kinderschutzbund e.V. Hockenheim, dem Integrativen Kindergarten Sonnenblume Lebenshilfe e.V., dem Kinder- + Jugendbüro Pumpwerk im Jugend- und Kulturhaus Pumpwerk, der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Hockenheim, dem SPHV Rhein-Neckar e.V., dem Bündnis gegen Depression Rhein-Neckar-Kreis Süd und Anja Hagen, Praxis für Psychotherapie, statt:

#### **Donnerstag, 10.11.2011, 18.00 Uhr**

##### **Kultur- + Jugendhaus Pumpwerk Hockenheim**

MusikTheater „nutters“ - eine musikalische Schocktherapie für alle ab 12 Jahren von Michael Sommer mit Eva Ellerkamp und Simon Reimold.

(Eintritt frei, Spenden willkommen)

#### **Donnerstag, 24.11.2011, 15 – 16 Uhr**

##### **Stadtbibliothek Hockenheim**

Erzähl- und Tischtheater BABUSCHKA „Was für wunderbare Helden!“, mit Barbara Scheel.

(Eintritt frei, Spenden willkommen)

#### **Donnerstag, 24.11.2011, 19 Uhr**

##### **Stadtbibliothek Hockenheim**

Fachabend „... manches Mal möchte ich Mama (Papa) einfach umtauschen!“ Dr. Karsten Rudolf, Leiter der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie in Schwarzach, befasst sich mit der Frage „Brauchen Kinder einen Psychiater?!“ und eine Betroffene liest aus eigenen Texten.

(Eintritt frei).

Daneben gibt es spezielle Angebote für geschlossene Gruppen aus Kindergärten und Schulen (nur mit Voranmeldung). Weitere Informationen unter [www.kinderschutzbund-hockenheim.de](http://www.kinderschutzbund-hockenheim.de) und bei Heidi Flassak, Gesundheitsamt, Tel. 06221/522 1866.

### **Bundesagentur für Arbeit**

#### **Personalauswahl heute – Darauf kommt es an!**

##### **Veranstaltungshinweis für Dienstag, den 08.11.2011**

Unternehmen nutzen bei der Auswahl ihres zukünftigen Personals verschiedene Strategien. Neben den Bewerbungsunterlagen sind oft die ersten Minuten eines Vorstellungsgesprächs entscheidend.

Personalberaterin Helene Vöhringer war als selbstständige Personalberaterin für viele Unternehmen tätig und hat langjährige Erfahrung in Bewerbungstrainings. Sie bietet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Biz & Donna“ Einblicke in die Auswahlkriterien und Sichtweisen von Personalverantwortlichen. Unter anderem erfahren die Besucherinnen, wie Betriebe nach neuen Beschäftigten suchen, welche Bewerbungsunterlagen erwartet werden und wie eine positive Selbstdarstellung im Vorstellungsgespräch gelingt.

Die etwa zweistündige Veranstaltung findet am Dienstag, dem 8. November 2011 ab 9:00 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Mannheim, M 3a, Raum 528 im 3. OG statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungsreihe richtet sich vorwiegend an Frauen. Männer sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Jahresprogramm von Biz & Donna erhalten interessierte Frauen und Männer bei Martina Gürkan, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt unter 0621/165-245 oder

online:

[http://www.arbeitsagentur.de/nn\\_2128/Navigation/Dienststellen/RD-BW/Mannheim/Agentur/Buerger/Chancengleichheit/Chancengleichheit-Nav.html](http://www.arbeitsagentur.de/nn_2128/Navigation/Dienststellen/RD-BW/Mannheim/Agentur/Buerger/Chancengleichheit/Chancengleichheit-Nav.html)

#### **Vorschau auf weitere Veranstaltung**

**13.12.11 Karriere-Knigge für Frauen – Fit im Job**

### **Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH**



#### **Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch**

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Samstag, den 05.11.2011** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **8.00 bis 12.00 Uhr** bei der **Abfallumladeanlage-Ketsch**, An der Speyerer Landstraße beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

**Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen** gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne Plus bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll entsorgt werden. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

**Autobatterien** (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

## **AUF DER SUCHE? WUSSTEN SIE...**

...dass Sie auf [Lokalmatador.de](http://Lokalmatador.de) alle Anzeigenteile der Mitteilungsblätter finden, um beispielsweise **IMMOBILIEN- & STELLENANZEIGEN** zu suchen?



## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



#### Samstag, 05.11., Vorabend vom 32. Sonntag im Jahreskreis

Sonderkollekte für Hungernde in Ostafrika

Hl. Schutzengel	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet von Gesangverein Frohsinn

#### Sonntag, 06.11., 32. Sonntag im Jahreskreis

Sonderkollekte für Hungernde in Ostafrika

#### Weisheit 6,12-16; 1 Thessalonicher 4,13-18; Matthäus 25,1-13

St. Michael	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch St. Sebastian	18:00	Benefiz-Kirchenkonzert des Musikvereins Ketsch für die Orgel in der evang. Kirche Ketsch und die Innenrenovierung der Kath. Kirche Ketsch

#### Dienstag, 08.11.

Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom Besuchsdienst
--------	-------	---------------------------------------------------------------

#### Mittwoch, 09.11., Weihetag der Lateranbasilika

Pro Seniore	10:00	Wortgottesdienst mit Past.ref. Gaß
B+O Sen. Heim	10:45	Wortgottesdienst mit Past.ref. Gaß

#### Donnerstag, 10.11.

B+O Sen. Heim	10:30	Rosenkranzandacht mit Herrn Mehrer
Ketsch	14:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom Seniorenwerk
	17:30	St. Martinsfeier mit Kindergarten St. Bernhard und Regenbogen

#### Freitag, 11.11., Hl. Martin

Brühl	17:30	Vor dem Pfarrzentrum: Martinsfeier von der Kolpingsfamilie Brühl und dem Famgo-Team
Ketsch	18:00	Marktplatz: Martinsfeier und Umzug mitgestaltet von der Kolpingsfamilie Ketsch
Hl. Schutzengel	19:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

#### Samstag, 12.11., Vorabend vom 33. Sonntag im Jahreskreis

#### Zählung der GottesdienstteilnehmerInnen

#### Kollekte für die Kriegsgräberfürsorge

B+O Sen. Heim	15:00	Gedenkgottesdienst für Verstorbene mit Past.ref. Gaß u. Pfarrerin Hundhausen-Hübsch
Hl. Schutzengel	16:30	Beichte mit Pfarrer Sauer
St. Michael	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

#### Sonntag, 13.11., 33. Sonntag im Jahreskreis

#### Sprüche 31,10-13.19-20.30-31 – 1Thessaloniker 5,1-6 – Matthäus 25,14-30

#### Zählung der GottesdienstteilnehmerInnen

#### Volkstrauertag Kollekte für die Kriegsgräberfürsorge

Hl. Schutzengel	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Pfarrheim	10:00	Kindergottesdienst mit Gem.ref. Gaa-de Mür

#### „Offener Treff am Sonntagnachmittag“

Herzliche Einladung an alle, die sich am Sonntagnachmittag mit anderen treffen, zusammen Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen wollen, zum „Offenen Sonntagstreff“

**am: Sonntag, den 6. November 2011**

**von: 14.30 bis 17.00 Uhr**

**im: Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße**

Jede und jeder Interessierte - gleich welchen Alters - ist dazu herzlich willkommen!

Auch wer nur einmal hereinschnuppern möchte, ist gerne gesehen! Weitere Informationen bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632 oder bei Wilfriede Leist, Tel. 71593

#### Sternsinger Aktion 2012

#### Klopft an Türen, pocht auf Rechte!

Im kommenden Januar werden wieder viele Kinder für eine gute Sache durch die Straßen ziehen. Dazu braucht es viele Füße und helfende Hände. Ob als Sternsinger-Kind, Begleitperson, Köchin oder Koch oder ...? Die Aktion 2012 setzt sich für die Rechte von Kindern ein – besonders für jene, die in Nicaragua unter Kinderarbeit zu leiden haben.

Die Sternsinger werden vom 5. bis 7. Januar an die Türen Brühls klopfen und den Segen bringen.

Möchtest Du dich stark machen für die Rechte anderer Kinder? Möchten Sie eine Gruppe begleiten oder die Aktion anderweitig unterstützen? Dann bitte bis zum 9. Dezember den Anmeldebogen (in allen Kirchen und im Pfarrbüro erhältlich) ausfüllen und ins Pfarrbüro, Kirchstr. 15, schicken bzw. dort abgeben.

Der Anmeldebogen und weitere Infos sind auch per Mail unter [sternsinger-bruehl@kath-bruehl-ketsch.de](mailto:sternsinger-bruehl@kath-bruehl-ketsch.de) erhältlich.

Mach mit und sei dabei!

Für das Team der Sternsinger-Aktion 2012

Dominik Gehringer (Gemeindeassistent)

#### Kinder und junge Eltern in die Gemeinde integrieren

Am Mittwoch, 26. Oktober, traf sich der gemeinsame Pfarrgemeinderat (PGR) der Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch zur öffentlichen Sitzung im Pfarrheim in Ketsch. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Marianne Faulhaber und einem meditativen Impuls, gestaltet von Jens Endres, eröffnete Pfarrer Walter Sauer die Sitzung mit der Frage, wie der Gottesdienst am 1. Advent gestaltet werden soll. Die Innenrenovierung der Ketscher Sankt Sebastian Kirche ist abgeschlossen und soll nun entsprechend freudig gefeiert werden. Der Termin am 26. November ist nicht zufällig gewählt: Zum einen beginnt mit dem 1. Advent das neue Kirchenjahr, zum anderen feiert der Kirchenchor an diesem Samstag seine Cäcilienfeier. Der Gottesdienst wird dementsprechend vom Ketscher Kirchenchor und dem evangelischen Posaunenchor mitgestaltet werden. Pfarrer Sauer wies außerdem darauf hin, dass Gemeindefreferentin Sigrun Gaa-de Mür am 13. Dezember eine meditative Kirchenführung anbieten wird. Hinsichtlich der Kirchenrenovierung fragte Klaus Kreichgauer an, ob es möglich sei, den Brauch der Einzugslocke wiederzubeleben. Diese hängt neben der Tür zur Sakristei und wird von den Ministranten zum Zeichen geläutet, dass der Gottesdienst nun beginnt. Pfarrer Georg Spreitzer sprach sich dafür aus und auch die Räte stimmten zu.

Im Anschluss berichtete Usch Vomstein über die Sternsinger-vorbereitung in Ketsch. Da die bisherigen Organisatoren nach vielen Jahren aufhören möchten, hat sich das Ehepaar Usch und Andreas Vomstein bereit erklärt, zusammen mit Sigrun Gaa-de Mür, Barbara Reuter und Annette Meixner die Sternsingeraktion zu übernehmen. Die beiden haben sich bereits mit dem bisherigen Leitungsteam getroffen und die anfallenden Aufgaben wie folgt verteilt: Herr und Frau Vomstein werden sich in Zukunft um die Organisation und die Betreuung der Kinder kümmern, Frau Gaa-de Mür ist für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich und Frau Reuter und Frau Meixner werden in bewährter Weise den musikalischen Teil übernehmen. Für ihre Bereitschaft erhielten alle Mitwirkenden spontanen Applaus.

Als Nächstes berichtete Gemeindefreferentin Sigrun Gaa-de Mür aus dem Arbeitskreis „Junge Gemeinde“. Das Paket, das jungen Eltern im Rahmen der Willkommensinitiative für Neugeborene überreicht werden soll, ist fertig; neben einem kleinen Präsent wird das Paket auch Informationen zu Einrichtungen in der Seelsorge-

einheit (SE), wie etwa Krabbelgruppe und Krabbelgottesdienste, Informationen rund um die Taufvorbereitung sowie kindgerechte Gebete und Gutscheine für Veranstaltungen der Kirchengemeinden enthalten.

Zum Thema Integration der Kinder und jungen Eltern in die Gemeinde merkte Klaus Kreichgauer an, dass er es sehr schön fände, wenn die Kinder und Eltern, die zu den Kindergottesdiensten kommen, in irgendeiner Weise auch im „normalen“ Gottesdienst präsent seien. Die Vorsitzende Marianne Faulhaber stimmte dem zu und schlug vor, dass die Kinder nach dem Kindergottesdienst hinüber in die Kirche kommen könnten, um zusammen mit den Erwachsenen den Gottesdienst zu Ende zu feiern. So würden sich auch im Anschluss an den Gottesdienst mehr Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme ergeben. Sigrun Gaa-de Mür gab daraufhin an, dass eine Integration durchaus erwünscht sei, allerdings sollte dies am Anfang des Gottesdienstes geschehen, sodass das Kindergottesdienstteam nicht unter Druck sei, zu einer bestimmten Zeit mit ihrem Programm fertig sein zu müssen. Kooperator Pfarrer Georg Spreitzer sprach sich auch für diese Variante aus, da der Zelebrant so die Möglichkeit hätte, die Kinder mit einem Segen in ihren Gottesdienst einzuführen.

Pastoralreferentin Martina Gaß ließ noch einmal den Caritas-Gottesdienst im September Revue passieren, bei dem es um das Thema Behinderungen ging. Aufgrund der durchweg positiven Resonanz hat der Caritasausschuss nun überlegt, einen Gottesdienst nicht über, sondern mit behinderten Menschen zu gestalten. Angestrebt ist das Fronleichnamsfest am 7. Juni, das nächstes Jahr wieder in Ketsch stattfindet. Sowohl Pfarrer Walter Sauer als auch der gesamte PGR waren dafür und spendeten Martina Gaß Applaus.

Marianne Faulhaber kündigte das diesjährige „Konzert in der Kirche“ des Musikvereins 1929 an, das am 6. November um 18:00 Uhr in St. Sebastian stattfinden wird. Der Konzerterlös wird vom Musikverein gespendet werden: die Hälfte kommt der katholischen Pfarrgemeinde für die Kirchenrenovierung zugute, die andere Hälfte erhält die evangelische Gemeinde zur Unterstützung der neuen Orgel. Im Anschluss an das Konzert werden Kirchenwein und anti-alkoholische Getränke ausgeschenkt werden.

Weiterhin wies Marianne Faulhaber auf den Missionsbazar hin, der vom 19. bis 21. November stattfinden wird. Die Vorbereitungen schreiten zügig voran, sodass die Vorsitzende jetzt schon sagen konnte, dass Altbürgermeister Hans Wirnshofer wieder kochen und das Jugendorchester des Musikvereins am Sonntagmorgen zum Frühschoppen aufspielen wird.

Klaus Nothhelfer sprach noch einmal das Thema Taubenbekämpfung in Brühl an. Vor Kurzem wurde die Taubenabwehr an der Schutzengel Kirche verbessert, trotzdem hat sich die Verunreinigungssituation der Treppe zum Hauptportal nicht merklich gebessert. Nach Gesprächen mit der Firma und einem weiteren Experten ist nun klar, dass sich das Problem wohl nicht mehr in diesem Jahr lösen lässt. Eine Verbesserung wird sich wahrscheinlich im Laufe des Winters einstellen und die Tauben im Frühjahr ganz verschwunden sein.

Dominique Kreichgauer stellte im Anschluss ihr Konzept für ein erweitertes Liedblatt an Weihnachten und Ostern vor. Da an diesen Hochfesten häufig Menschen den Gottesdienst besuchen, die unterm Jahr eher selten in der Kirche und daher mit dem Ablauf nicht so vertraut sind, wird es ab der diesjährigen Christmette eine Kombination aus Liedblatt und Gottesdienstablauf geben. Es werden nicht nur die Liedtexte abgedruckt sein, sondern auch die Texte des Zelebranten und die entsprechenden Antworten, sowie Hinweise darauf, wann die Gemeinde sitzt, steht oder kniet, sodass alle Gottesdienstbesucher diese wichtigen Feste gleichermaßen aktiv mitfeiern können.

Abschließend berichtete Gemeindeassistent Dominik Gehringer über den Stand der Vorbereitungen des Kinderkrippenspiels in Ketsch. Trotz einiger personeller Änderungen ist die Struktur ähnlich wie in den vergangenen Jahren. Die „Schauspielgruppe“ wird wieder durch den von Laura Schäfer geleiteten Chor unterstützt werden. Die Vorbereitungen für die ersten Spiel- und Chorproben laufen bereits, die erste Spielprobe findet am Donnerstag, den 24. November statt, Chorproben sind immer mittwochs. Dominik Gehringer zeigte sich zuversichtlich, dass das neue Team gute Arbeit leisten wird.

Die nächste öffentliche Sitzung des PGR findet zusammen mit den evangelischen Kirchengemeinderäten aus Brühl und Ketsch am 23. November im evangelischen Gemeindezentrum in Brühl statt.

Dominique Kreichgauer

## Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



Das nächste „Ökumenische Bibelteilen“ findet am 10.11.2011, um 20.00 Uhr im katholischen Pfarrhaus, Kirchenstraße 15 in Brühl, statt.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

## Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



### Sonntag, 06.11.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Hundhausen)

### Montag, 07.11.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

### Dienstag, 08.11.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19:30 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19:30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Gemeindezentrum

### Mittwoch, 09.11.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Gaß)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15:15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindezentrum

17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindezentrum

19:00 Uhr Ganz schön mutig! Propheten in der Mittwochsandacht: Amos – ein Bauer baut den Staat um, Kirche (van Oorschot)

20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

### Donnerstag, 10.11.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

16:00 Uhr Gedächtnistrainingskurs im Gemeindezentrum

19:00 Uhr Bläserkreis-Probe im Gemeindezentrum

20:00 Uhr Bibelteilen im kath. Pfarrhaus Brühl

### Freitag, 11.11.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGas Heiligenhag

17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

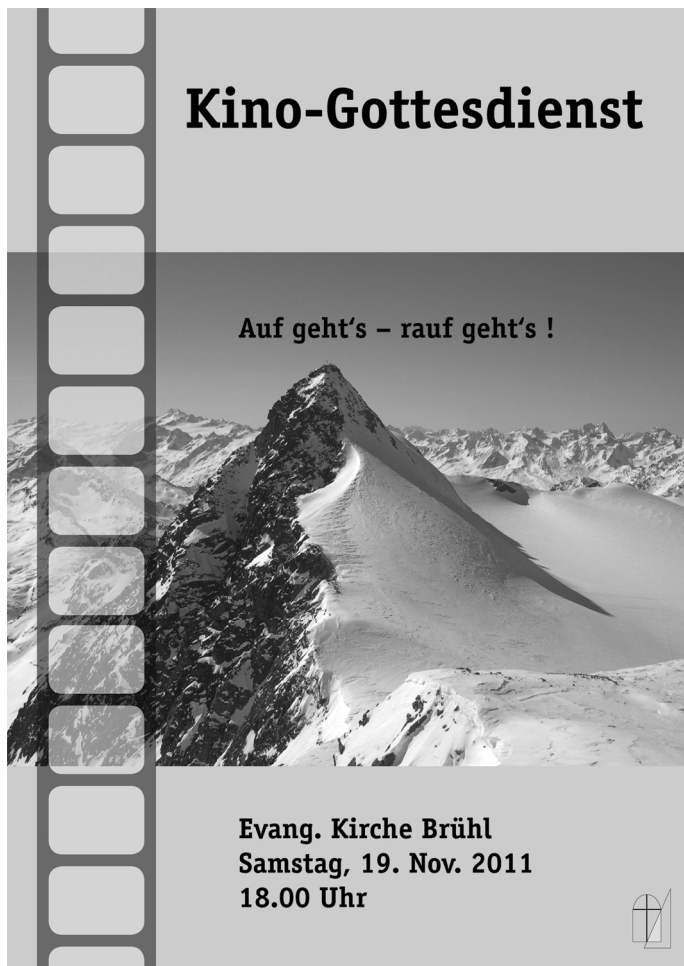
### Samstag, 12.11.

12:00 Uhr Flohmarkt - Rund um das Kind und für Jugendliche, Schulhof der Schillerschule, Brühl

15:00 Uhr Ökum. Totengedenken im Seniorenzentrum B&O (Hundhausen/Gaß)

**Sonntag, 13.11.**

- 10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum  
(Hundhausen-Hübsch)  
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum



**Kino-Gottesdienst**

Auf geht's – rauf geht's !

**Evang. Kirche Brühl**  
**Samstag, 19. Nov. 2011**  
**18.00 Uhr**

**NEU-ANSATZ – für alle Blechbläser, die Ihr Instrument entstauben wollen!**

6 Proben und 1 Konzert – das ist das Adventsprojekt des Bläserkreises in Brühl.

Es richtet sich ganz gezielt an alle Blechbläser, die schon länger nicht zum Musizieren gekommen sind. Der Ansatz ist flöten, Ventile und Züge hängen fest, die Finger sind auch nicht mehr so schnell wie sie mal waren ... Vielleicht ergab sich bisher auch einfach keine Gelegenheit zum Zusammenspiel – wer kennt schon wen, wenn er oder sie hier in Brühl neu ist? Oder es fehlte die Zeit ...

Das Adventsprojekt unseres Bläserkreises könnte ein Neu-Ansatz sein. Ohne eine dauerhafte Verpflichtung, zum Ausprobieren, weil die Abende vor Weihnachten lang sind und die Stimmung ein wenig adventlichen Glanz brauchen kann.

Bei diesem erstmaligen Projekt werden in insgesamt sechs Proben Stücke erarbeitet, die am 3. Advent in der Brühler Schutzengelkirche aufgeführt werden. Die Auswahl der Stücke wird an das Können und die Anzahl der Musiker angepasst, so dass auch alle mitspielen können. Darum keine Scheu: Wer eine Trompete oder Posaune, Horn oder Tuba besitzt, packe sie aus und setze sie an. Wer selber keine Kanne (Bläserlatein für Instrument) mehr hat, frage trotzdem nach – vielleicht können wir eine organisieren! Die Proben finden donnerstags um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Brühl-Rohrhof statt. Bei Interesse oder Fragen zu diesem Projekt, rufen Sie einfach im Pfarramt bei Pfarrerin Hundhausen Telefon 71232 an.

**Neuer Termin für Gedächtnistrainingskurs!**

- gestern vergessen
- heute verlegt
- was tun, wenn das so weitergeht?

Die ev. Kirchengemeinde Brühl bietet ab Donnerstag, 10.11.2011 im Rahmen der ev. Erwachsenenbildung erneut einen Gedächtnistrainingskurs in entspannter und lockerer Atmosphäre im Gemeindezentrum an. Auf spielerische Art und Weise können Sie Ihr Gedächtnis verbessern, sich anregen lassen und im Gedankenaustausch Neues erfahren. Es gibt viele Methoden und Tricks, wie Sie Ihre grauen Zellen in Schwung bringen können. Koordinations- und Entspannungsübungen ergänzen das Angebot.

Der Kurs richtet sich an Personen, die in geselliger Runde ihre geistigen Kräfte aktivieren und auffrischen wollen.

Beginn: Donnerstag 10.11.2011

Wann? Wöchentlich von 16:00 – 17:30 Uhr

Dauer: 5 x 1,5 Std.

Ort: GZ, Gruppenraum 1

Preis: 38,00 €

Kursleitung: Dorothee Krieger, Ganzheitliche Gedächtnistrainerin (BVG)

Anmeldung bis 08.11.2011 bei Dorothee Krieger, Tel. 77493, E-Mail: dorotheekrieger@googlemail.com

**Bewerbungsphase für Auslandsfreiwilligendienst läuft**

Für einen einjährigen Freiwilligendienst im Ausland bietet die Arbeitsstelle Frieden im Evangelischen Kinder- und Jugendwerk ca. 30 Plätze überwiegend in sozialen Einrichtungen an. Die Einsatzstellen befinden sich in Italien, Israel und Lateinamerika.

Die Bewerbungsphase für einen Dienst ab Sommer 2012 läuft bis zum 27. November 2011, Informationen gibt's unter [www.friederle.de](http://www.friederle.de) oder per E-Mail: [frieden.ekjb@ekiba.de](mailto:frieden.ekjb@ekiba.de)



**Nachbarschaftshilfe**  
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl  
**Tel.: 78 02 21**  
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen


**Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl**

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

**Sonntag 06. November**

- 18:30 Uhr Gottesdienst  
Anschließend gemeinsames Abendessen  
Predigt: O. Lang  
Thema: Geklärte Verhältnisse  
Ev. Gemeindezentrum

**Dienstag, 08. November**

- 19.30 Uhr Lifehouse Jugendkreis  
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum  
Ev. Gemeindezentrum

**Sonntag, 13. November**

- 18:30 Uhr Gottesdienst  
Predigt: J. Rothe  
Ev. Gemeindezentrum

**WISSBEGIERIG? WUSTEN SIE...**

...dass Sie auf [www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de) unzählige Ratgebertipps zu Gesundheit, Energie, Finanzen, Recht und vielem mehr finden?



[www.lokalmatador.de/ratgeber](http://www.lokalmatador.de/ratgeber)

## Parteien



## Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de


**CDU** BRÜHL/ROHRHOF
Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

## Mitgliederoffene CDU-Vorstandssitzung

Die nächste CDU-Vorstandssitzung findet am Mittwoch, 9. November 2011, 19.30 Uhr im Kaminzimmer des FV Brühl statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

## Seniorenunion CDU

Thema: Unsere jungen Menschen - an der Wegscheide.  
Eine öffentliche Diskussion mit Gemeinderat a.D. Helmut Mehrer  
Ort: Brühl-Rohrhof, Gaststätte Klosterstübchen, Brühler Str. 21  
Zeit: Montag, den 7.11.2011, 16 Uhr

**Senioren  
Union III**  
CDU

## Nächste Altpapiersammlung,

**Samstag, 19. November 2011** 10-13 Uhr, hinterer Messplatz  
Unsere 40. Altpapiersammlung unterstützt die 8. Klasse der Schilferschule, die den Erlös für ihre Klassenfahrt verwenden.

## „Taste the Waste“ –

**Warum die Hälfte aller Lebensmittel im Müll landet,  
und was wir dagegen tun können.**

Deutsche Haushalte werfen jährlich Lebensmittel für 20 Milliarden EUR weg.

Auf der Suche nach den Ursachen und Verantwortlichen deckt der Filmemacher Valentin Thurn ein weltweites System auf, an dem sich alle beteiligen. Die Folgen reichen weit, denn die Auswirkungen auf die Umwelt und auf das Weltklima sind verheerend.

Die Grüne Liste Brühl e.V. zeigt den Film zusammen mit der Sonnenernte e.V. Ketsch im Kino Central, Ketsch, Enderlestr. 24 a am **28. November 2011, 19.00 Uhr** mit anschließender Diskussion zum Thema.

Der Eintritt beträgt 5 EUR.

## Kulturelles



## Ausstellung in der Villa Meixner

Stille Welten  
Fragmente vom Paradies

Helga Mehringer  
Gouachen

bis 13. November 2011



Kloster St. Paul © Helga Mehringer

Die mit zahlreichen internationalen Preisen, u.a. dem Preis der Stadt Florenz auf der internationalen Biennale 2003 und 2001 sowie dem in Prag verliehen Europäischen Kunstpreis 2001, ausgezeichnete Künstlerin lebt und arbeitet in Landau/Pfalz und Prien am Chiemsee.

Gezeigt werden Landschaftsbilder und Stilleben. Die Faszination, einen scheinbar unbedeutenden Moment zu verewigen und dabei nicht nach der Wirklichkeit im fotografischen Sinne zu suchen, sondern nach dem Zeitlosen, zwar Flüchtigen aber immer Wiederkehrenden, spricht aus diesen Bildern.

**Öffnungszeiten:**

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr

So. + Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

**Villa Meixner – Schwetzinger Str.24 – 68782 Brühl**

Parkmöglichkeiten auf dem nahe gelegenen Messplatz

# Kultur in Brühl

**Dienstag, 08.11.2011 und  
Mittwoch, 09.11.2011,  
20.00 Uhr Villa Meixner**

**Joana: „Ich staune bloß“**



**Ausverkauft!**

**Saalöffnung:  
19.30 Uhr**

**Freitag, 20. Januar 2012, 20.00  
Uhr,  
Villa Meixner**

**Franz Josef Feimer  
„Spagat“ piano-Kabarett**



**Eintritt: 18,-€, AK+2,-€, freie Platzwahl**

**Freitag, 02. März 2012,  
20.00 Uhr, Festhalle**

**EVAS SCHWESTERN mit Ihrer Revue  
„Frauen regier`n die Welt“**



**Eintritt: 12,- € bis 16,-€, AK +2,-€  
Einzelplatznummerierung**

**Kartenvorverkauf  
Rathauspforte, Tel.  
(06202) 2003-0**

**Samstag, 7. Januar 2012,  
20.00 Uhr, Festhalle**

**Viktor Viktoria Travestie Revue  
präsentiert die neue Revueshow  
„CRAZY“**



**Eintritt: 15,-€ bis 21,-€  
Einzelplatznummerierung**

**Donnerstag, 26. Januar 2012,  
20.00 Uhr, Festhalle**

**Lüder Wohlenberg mit seinem Programm  
„Spontanheilung“ – Wunder gibt es immer wieder!**



Lüder Wohlenberg ist Arzt und Kabarettist und schafft es auch mit seinem zweiten Soloprogramm "Spontanheilung" gefühlvoll den Bogen zwischen Medizin und Politik zu schlagen.

**Eintritt: 17,-€ bis 21,-€ + AK 2,-€,  
Einzelplatznummerierung**

**Freitag, 23. März 2012,  
20.00 Uhr Festhalle**

**Pe Werner mit ihrem neuen Bühnenprogramm  
„Turteltaub“**



Erfrischend komisch, berührend melancholisch, lüstern lächelnd, mimit sie die Braut, die sich nicht traut, räkelt sich auf dem Flügel, schmachtet Kuchenbuffets, Mr. Moon und irdische Mannsbilder an, nur um letztere danach charmant um die Ecke zu bringen. Rein musikalisch – versteht sich!

**Eintritt: 22,-€ bis 28,-€, AK + 3,-€, Einzelplatznummerierung**

## Vereine



### Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, den 8. November 2011 um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2 zu einem gemütlichen Beisammensein.

### Jahrgang 1953 Brühl/Rohrhof

#### Schülertreffen

Zum gemütlichen Beisammensein treffen wir uns am Samstag, den 12. November 2011, um 19:00 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“ in Brühl (gegenüber Messplatz). Dabei möchten wir auch einen Ausflug im nächsten Jahr besprechen. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!



### Frauenselbsthilfe nach Krebs

#### Gruppe Brühl – Schwetzingen

trifft sich am Montag, 07.11.11 um 15 Uhr zum Gesprächskreis im Gruppenraum in Brühl, Kirchenstraße, mittleres Schulhaus, 1. OG. Freitags 18.30 – 19.30 Uhr Yoga, im Kindergarten St. Lioba am Schwimmbadparkplatz in Brühl.

Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 74816, Silvia Riese, Tel. 71989 und Margit Beiersmann, Tel. 75974

### Edelzwicker

#### Stammtisch „Edelzwicker“

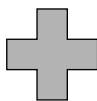
Treffen am 7.11.2011

Der nächste Stammtisch der Ratsmitglieder a.D. findet am **Montag, den 7. November** statt. Beginn ist um **19.30 Uhr** im „**Brühler Hof**“.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt).

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Ortsverein Brühl



#### Welcher Verein wird Blutspendermeister 2011?

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um Ihre Blutspende am **Freitag, dem 18.11.2011 von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr Sporthalle/Schillerschule, Ormessonstraße 5, 68782 Brühl**

#### Bitte beachten Sie unsere neuen Spendezeiten!

In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich 3.000 Blutspenden benötigt um die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten in den Krankenhäusern zu gewährleisten. Daher ist es so wichtig, dass es Menschen gibt, die ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden.

Hierzu sind in besonderer Weise die Vereine, Firmen und Gruppierungen in und um Brühl aufgerufen. Die Gruppe, die die meisten Blutspender stellt, erhält als Tagessieger Verzehrgutscheine für den Brühler Weihnachtsmarkt im Wert von 100 Euro.

Diese werden von der Gemeinde Brühl zur Verfügung gestellt. Erst- und Zweitspender werden hierbei doppelt gezählt. Bei Punktgleichheit wird der Sieger per Los ermittelt.

**Als besonderes Dankeschön an alle Blutspenderinnen und Blutspender** verlost der DRK-Blutspendedienst fünfmal ein Wochenende für zwei Personen im adventlichen Lübeck. Die Gewinner erwartet eine Übernachtung im Mittelklassehotel inklusive einer Stadtführung und den Besuch der historischen Weihnachts- und Kunsthandwerkermärkte in der mittelalterlichen Altstadt. Jeder

Spender erhält sein persönliches Los bei dem DRK-Blutspendedienst in Baden-Württemberg oder Hessen **im Aktionszeitraum vom 24. Oktober bis 6. Dezember** Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

**Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de).**

### VdK-Ortsverband Brühl



#### Mitglieder- und Informationsversammlung

Zu einer Mitglieder- und Informationsversammlung lädt der Ortsverband am Samstag, 5. November, um 14.00 Uhr in den Sportpavillon (FV-Clubhaus), Am Schrankenbuckel in Brühl ein.

Es referiert an diesem Nachmittag Kreisvorstandsmitglied Ralf Dietz über „das Neueste aus der Sozialpolitik“.

Im Anschluss daran hält Kriminaloberkommissar Crescentini aus Mannheim einen Vortrag über „Trickbetrüger, Diebe und Einbrecher“, deren Opfer meist ältere Menschen sind.

Für den Winterurlaub, der vom 15.-22. Januar 2012 nach „Abtenau“ in der Ferienregion Lammertal Dachstein-West/Österreich führt, sollten bei der Infoversammlung die bereits getätigten mündlichen Anmeldungen unterschrieben werden.

Es sind noch wenige Doppel- und Einzelzimmer frei.

Interessenten sollten sich alsbald anmelden.

Ebenfalls können Anmeldungen für die Sommer-Urlaubsfahrt nach Going am Wilden Kaiser in der Zeit vom 17.-24. Juni 2012 vorgenommen werden.

Die letzte Ausflugsfahrt im Jahr 2011 führt zum Weihnachtsmarkt der Nationen nach Rüdesheim am Rhein, und zwar am Samstag, 3. Dezember.

Anmeldungen bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern oder bei der Vorsitzenden Anni Körber, Tel. 06202/71456.

Auch interessierte Nichtmitglieder sind eingeladen.

AK

### Bund der Selbständigen

#### Ortsverband Brühl und Rohrhof



**Tolle Angebote, viel Information und attraktive Gewinne bei der Leistungsschau des BDS am 5. und 6. November**



(Foto von der letzten Leistungsschau 2008) Foto: G. Rausch

Sie findet nur alle paar Jahre statt, aber wenn, dann richtig! Man könnte sie fast als kleine Schwester des Maimarktes bezeichnen, denn den Besuchern wird – auch dieses Mal wieder – einiges geboten. Zahlreiche BDS-Mitglieder waren darum in den letzten Wochen sehr beschäftigt, damit auch die diesjährige Leistungsschau am 5. und 6. November in der Sporthalle der Schillerschule abwechslungsreich, informativ und spannend wird.



Die diesjährige Veranstaltung ist übrigens schon die 10. Leistungsschau der Brühler und Rohrhofer Selbständigen, eine Veranstaltung, die in der Region für ihre hohe Qualität und Professionalität bekannt ist und sich entsprechenden Zuspruchs erfreut.

Die vielfältigen Angebote der örtlichen Gewerbetreibenden werden dabei ebenso viel Aufmerksamkeit erregen wie die traditionelle Tombola, die dieses Jahr allerdings mit einigen Neuerungen aufwartet: Die Lose werden an einer zentralen Stelle zum Preis von je 50 Cent verkauft, wobei der Erlös für einen guten Zweck gespendet wird.

**Hauptgewinn an beiden Tagen wird jeweils ein Einkaufsgutschein in Höhe von 1000 Euro sein**, der binnen einer Stunde an einem oder mehreren Ständen der Leistungsschau eingelöst werden muss. Zusätzlich wird am Sonntag als Sonderpreis auch noch **ein hochwertiges Pedelec zur Verlosung kommen**. Als Glücksfeen fungieren übrigens echte Hoheiten: Am Samstag wird die neue, bisher noch nicht bekannte, Lieblichkeit der Rohrhofer Göckel die Gewinner ziehen, am Sonntag übernimmt diese Aufgabe die amtierende Lieblichkeit der Kollerkrotten, Christina I.

Die Zunftgruppe der Rohrhofer Göckel ist auch mit einem eigenen Stand im Freigelände vertreten, wo sie Crêpes, Glühwein und nicht-alkoholische Getränke anbietet, außerdem einen Ballonwettbewerb mit attraktiven Preisen.

Im Rahmenprogramm auf der Bühne erwartet die Besucher derweil ein interessanter Mix aus Modenschauen, Präsentationen und Fachvorträgen. Und auch an kleine Besucher ist gedacht: Ein Kinderkarussell verspricht viel Spaß für die Kids.

Neben den zahlreichen Brühler Gewerbetreibenden wird auch die EnBW mit dem Regiomobil an der Leistungsschau teilnehmen, Probefahrten mit Elektroauto und Elektrofahrrädern sind möglich, ebenso stehen Quads für Probefahrten bereit (bitte gültigen Führerschein mitbringen).

Ebenfalls im Freigelände gibt es die Möglichkeit, sich über die Haltung des Schwäbisch Hällischen Landschweins zu informieren, einer Rasse mit herausragender Fleischqualität. Vier lebende Exemplare werden im Freigehege präsentiert.

Also am besten gleich vormerken: **Am Samstag, den 5. November, wird die Leistungsschau von 12.00 bis 19.00 Uhr ihre Tore öffnen, die Verlosung der Gewinne wird an diesem Tag um 17.00 Uhr stattfinden, am Sonntag, den 6. November, ist von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet mit Verlosung um 16.00 Uhr. Eintritt frei!**

bh



#### Martinsumzug

Die Kolpingsfamilie führt am **Freitag, 11. November**, wieder den traditionellen Martinsumzug durch. Treffpunkt ist um **17.30 Uhr am Platz vor der Schutzengelkirche**. Dort wird die Geschichte vom heiligen Martin, der nach der Legende seinen Mantel in einer kalten Nacht mit einem Bettler geteilt hat, vom Team des Familiengottesdienstes gespielt. Alle Kinder sind mit ihren Eltern dazu eingeladen anschließend den Zug mit ihren Laternen durch die Adolf-Bensinger-Straße – Friedensstraße – Im Merkelgrund – Kirchenstraße – Karpfengasse – Hauptstraße und wieder zurück zum Pfarrzentrum zu begleiten. Die musikalische Umrahmung gestaltet der Brühler Musikverein. Abschließend werden die Martinshörchen verteilt und Glühwein und Kinderpunsch verkauft. Der Reinerlös wird für karitative Zwecke verwendet.

WL

#### Katholisches Altenwerk Brühl

##### Herbstfest

Hellauf begeistert von dem herrlichen Herbstfest ihres katholischen Altenwerkes waren am Mittwoch annähernd 150 Brühler Senioren im Pfarrzentrum. Das Programm war hervorragend und hatte mit den erstklassigen Beiträgen des exzellent aufspielenden Mannhei-

mer „Tannenhof“-Ensembles fast schon konzertanten Charakter. Die erste Begeisterung kam bereits vor dem offiziellen Beginn beim Betreten des Saales auf. Die Tische und die Bühne waren mit vortrefflichem Geschick traumhaft und mit viel Stil herbstlich dekoriert worden. Altenwerk-Teamsprecherin Maria Becker freute sich in ihren Begrüßungsworten über die zahlreich gekommenen Gäste. Unter den Ehrengästen begrüßte sie Pfarrer Walter Sauer und die Altenwerk-Gründerin Lieselotte Maurer persönlich. Ein besonderer Willkommensgruß ging auch an Paul Diener, der auch in diesem Jahr als Moderator sehr geistreich und humorvoll durch das Programm führte. Nach Maria Beckers Herbstgespräch mit dem lieben Gott - „muss es sein, dass kühl und prompt gleich nach dem Sommer der Herbst zu uns kommt? „ - gab das „Tannenhof“-Ensemble gleich die erste Kostprobe seines großen Könnens. „Morgenblätter“ von Johann Strauß und das „Präludium“ von Johann Sebastian Bach wurden ausgezeichnet präsentiert. Das Ensemble zeichnete sich auch bei den folgenden Stücken aus durch eine harmonische Klangfülle und exakte Einsätze. Jeder beherrschte sein Instrument exzellent. Auch sehr ausgreifte instrumentale wie auch gesungliche Solopartien waren dabei. Die musikalische Leiterin Eleonore Fink dirigierte ihr zwölfköpfiges Ensemble sehr sicher und gefühlvoll. Das anspruchsvolle Repertoire machte deutlich, dass es aus etlichen Berufsmusikern besteht. In der Kaffeepause bekamen die Senioren Kuchen, wie auch eine schöne Auswahl köstlicher Wurst- und Käsebrötchen kredenzt. Viel Lob ging an die fleißige Helferschar. Im Wechselspiel mit dem Orchester verstand es Paul Diener hervorragend mit ausgesuchten Gedichten und Geschichten gute Laune zu verbreiten. „Beim Herbstfest soll uns gelingen euch oft zum Lachen zu bringen“, war sogar selbst gedichtet, wie auch der Wink zur Euro-Krise: „Do hilft wirklich norre bete - dass uns der Euro geht net flöte“. Auch mit Eugen Roths „Gescheiterte Sammlung“, „Hamlets Geist“ von Erich Kästner, oder lustigen Geschichten von Heinz Erhardt hatte Paul Diener seine zahlreichen Zuhörer immer auf seiner Seite. Auch seine „Brühler G'schichten“ kamen bestens an. Das gemeinsam gesungene Abschlusslied „Im schönsten Wiesengrunde“ wurde von den Gästen sehr gerne genutzt um selbst kräftig mitzumachen. Ausnahmslos Komplimente gingen an die Adresse der Organisatoren um Teamleiterin Maria Becker. „Es ist immer schön hier, ich lasse mir so gut wie keine Veranstaltung entgehen“, schwärmte Else Haas. Annemarie Triebkorn war einige Zeit familiär unabkömmlich und konnte jetzt „endlich“ wieder dabei sein, wie sie sagt. „Schon die Vorfreude auf das Fest war riesig bei mir - man lässt sich hier immer wieder schöne neue Sachen einfallen - außerdem ist es vorbildlich gelebtes Ehrenamt hier“, freut sie sich.

rie

Am 09.11. um 14:30 Uhr findet unser Dampfnudelessen statt. Anschließend spielen wir unser beliebtes Bingo-Spiel. Dazu laden wir Sie alle ganz herzlich ins Pfarrzentrum ein.

Wer sich um Essen noch nicht angemeldet hat, möchte sich bitte bei Maria Becker umgehend anmelden. Den Fahrdienst übernimmt Frau Becker, Tel. 72308.

#### Verein für Heimat- und Brauchtumspflege Brühl/Rohrloch e.V.



##### Heimatstube erst wieder am 03.12. geöffnet

Mit dem Monat November versinkt die Heimatstube zunächst einmal in Winterschlaf: Von November bis inklusive März sind die Öffnungszeiten am ersten Samstag eines jeden Monats ausgesetzt. Am kommenden Samstag ist die Heimatstube also nicht mehr geöffnet, erst ab April 2012 bietet der Verein für Heimat- und Brauchtumspflege wieder regelmäßige Öffnungszeiten an.

Lediglich am Samstag, 3. Dezember 2011, sind interessierte Bürger und Freunde der Heimatstube zum vorweihnachtlichen Treffen herzlich eingeladen: Bei Glühwein und Linzer-Torte können die Exponate der Heimatstube besichtigt werden. Auch die Zeichnungen der Jahn-Schul-Kinder zum Luftschiff-Jubiläum stehen dann im Mittelpunkt der Adventsöffnung in der Neugasse 44.



## Die Rohrhöfer Göggel e.V.

### 50 Jahre CV „Die Rohrhöfer Göggel“ e.V., Teil 2



#### Damen- und Herrenelferrat

Wie bereits in der letzten Rundschau begonnen, nun der 2. Teil des Rückblicks von Präsident Gerhard Luksch:

Man hat sich natürlich auch neuen Experimenten zugewandt und die eine oder andere Veranstaltung versucht zu etablieren. Dies ist dauerhaft mit einem „Goggelfest“ im groß angelegten Festzelt-Stil oder auch mit einer Herrensitzung in der Brühler Festhalle nicht gelungen. So manchen Rückschlag haben die Karnevalisten verdaut und dennoch auch immer wieder ihren Humor walten lassen. Dies auch dann, wenn es um die Tradition und die Erhaltung von heimatlichem Brauchtum geht, wie dies die Rohrhöfer Göggel mit Kerwe und Sommertagsumzug in der Vergangenheit bewiesen haben.

Schon in den ersten Jahren, also seit dem Gründungsjahr 1961 gab es immer die Bestrebungen im Elferrat die Rohrhöfer Kerwe wieder etwas zu beleben. So wurde mit dem Ausgraben der Kerwe bei einer bekannten Persönlichkeit die Kerwe begonnen und mit einem anschließenden Umzug zum Kerwebaum am Vereinslokal, damals noch der „Deutsche Hof“, dann später auch das „Goldene Lamm“, die „Kerweschlumpel“ aufgehängt. Vom Kerwesonntag bis zum Kerwedienstag war dann absolutes Feiern angesagt. Am Kerwedienstag wurde die Kerweschlumpel wiederum mit einem Umzug zu ihrem schlimmen Ende gebracht, auf dem Hofplatz und später dann auf dem Messplatz wurde sie verbrannt. Diese Zeremonie wurde auch in Brühl von dem einen oder anderen Verein (Feuerwehr oder auch Turnverein) durchgeführt und seit vielen Jahren haben dies nun die „Kerweborscht“ zu ihrer Aufgabe gemacht.

Auch der Sommertagszug hat in Rohrhof durch den Carnevalverein wieder Gestalt bekommen und erfreut sich neuer Beliebtheit. Die vier Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter gaben als Motivwagen dem Umzug ein Gerippe und dazwischen formierten sich die sieben Zwerge, Hänsel und Gretel oder auch Frau Holle. Im Zusammenhang mit dem „Rohrhöfer Sommerfest“ wurde die Tradition des Sommertagszuges mit anschließender, symbolischer Winterverbrennung weiter geführt. Heute ist es inzwischen wieder vom Sommerfest getrennt und wird in Kooperation mit der Rohrhofschule und den Kindergärten immer noch durchgeführt.

Die Zahl der aktiven Karnevalisten ist in den 5 Jahrzehnten stetig gewachsen. Zum Herrenelferrat gesellte sich in den siebziger Jahren ein Damenelferrat, der sich von Anfang an sehr aktiv in den Verein eingebracht hat und heute nicht mehr wegzudenken ist. Die Jugendarbeit ist ein weiterer großer Bereich in der Vereinsgeschichte, die erste gemischte Garde wurde im Jahre 1964 präsentiert und bestand zunächst aus 28 Kindern. Im Jahre 1970 wurde erstmals auch ein Jugendelferrat aus der Taufe gehoben, Viele Jungelferräte von damals sind heute noch im Vorstand, im Elferrat und im Senat aktiv. Ein neuer Jugendelferrat aus Mädels und Jungs hat sich nun wieder vor zwei Jahren gegründet und zeigt ebenfalls sehr großes Engagement im Vereinsleben. Einen weiteren Zuwachs haben die Göggel mit der „Goggel-Zunft“ bekommen, die sich als eine eige-

ne Abteilung im Verein im Jahre 2008 gegründet hat. Auch diese Gruppe hat sich sehr aktiv in den Verein eingebracht und ist mit „Goggel-Maske und Häs“ eine Bereicherung für jede Veranstaltung und jeden Umzug. Mit inzwischen mehr als hundert aktiven Faschnachtern hat der Verein auch eine weitere gesicherte Zukunft vor sich und kann getrost auf die nächsten 50 Jahre zugehen.

#### Terminkalender der Jubiläumskampagne 2011/12

**04.11.2011**

**ab 20.11 Uhr Eröffnung und Inthronisation in der Halle des SV Rohrhof**

**11.11.2011**

um 11.11 Uhr offizielle Eröffnung der Kampagne Goggelbrunnen Rohrhof

**11.12.2011**

ab 15.00 Uhr Nikolausfeier in der Halle des SV Rohrhof

**06.01.2012**

um 11.11 Uhr Rathaussturm in Brühl

**21.01.2012**

ab 15.00 Uhr Verleihung Leo-Angresius-Verdienstorden, Brühler Hof

**04.02.2012**

**ab 19.01 Uhr Große Prunksitzung in der Sporthalle der Schillerschule Brühl**

**05.02.2012**

**ab 14.11 Uhr Seniorensitzung in der Sporthalle der Schillerschule Brühl**

**12.02.2012**

ab 14.00 Uhr Kinderfasching in der Halle des SV Rohrhof

**12.02.2012** ab 14.00 Uhr Backenbläserumzug in Plankstadt

**18.02.2012** ab 13.30 Uhr Umzug in Hockenheim

**19.02.2012** ab 14.01 Uhr Umzug in Ketsch

**20.02.2012**

ab 20.11 Uhr Rosenmontagsball in der Halle des SV Rohrhof

**21.02.2012** ab 13.00 Uhr Umzüge in Brühl und in Schwetzingen

**22.02.2012** ab 19.30 Uhr Heringessen in der Halle des SV Rohrhof

#### Kartenvorbestellung für die Veranstaltungen

Nutzen Sie unseren neu eingerichteten Ticketservice und bestellen Sie Ihre Eintrittskarten bequem und problemlos online unter:

**[www.ticketservice.cvrg.de](http://www.ticketservice.cvrg.de)**

Große Prunksitzung am 04.02.2012, 19:01 Uhr, Eintritt 14,- €

Rosenmontagsball am 20.02.2012, 20:11 Uhr, Eintritt 10,- €

Bei einer Bestellung ab 15 Karten (Prunksitzung und/oder Rosenmontagsball) reduziert sich der Eintrittspreis um 2,- € pro Karte. Sie bekommen von uns Anfang Dezember eine Information, ab wann und wo Sie die bestellten Eintrittskarten abholen und bezahlen können.

#### Country Club Brühl Buffalo's

Howdy Buffalo's,

**Am Freitag den 04. November Clubabend auf der Buffalo-Ranch**

Samstag den 05. November 2011 Arbeitseinsatz - Ranch Wintersfest

**Samstag den 05. November 2011 ab 19 Uhr Karaokeparty im Saloon der Buffalo-Ranch**

Nächstes Tanztraining Montag den 07. November ab 19:30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum

Samstag den 19. November Jahresabschlussfeier  
- Beginn 18:30 Uhr

#### Halloweenparty 2011

Bei den Buffalo's haben in der Geisternacht alle unliebsamen Kreaturen auf der Buffalo-Ranch ihr Unwesen getrieben. Schöne und schaurige Gestalten verirrt sich im Saloon der kleinen Westernstadt. Das reichhaltige Buffet konnte den anwesenden Teilnehmern mehr als gerecht werden. Es wurde gespeist, gelacht, gegruselt und ausgiebig gefeiert. Bei einer Preisverleihung gingen die Pokale

**BUFFALO'S**  
Country-Club Brühl e.V.

an Bikerbaby Herbey (1. Platz), Helmut der Gruslige (2. Platz) und Lilli der Pumpkin (3. Platz). Es ist schon irgendwie Tradition mit den Brühler Büffeln Halloween zu feiern. Gegen Mitternacht wurden auch die Gespenster müde und zogen sich in ihre mollig warmen Behausungen zurück  
keep it country, and so long



## Kegelverein 1974 Brühl e.V.

### Spieltag 6:

**Landesliga 1: Starke Einzelleistung von Daniel Zirnstein sichert Sieg!**

**SKC 1982 Brühl 1 - SG Vollkugel/die 13er Waldhof 1 5368:5139**

Es spielten: Sascha Schiller 881 Kegel, Sebastian Rupp 869 Kegel, Markus Zirnstein 844 Kegel, Manfred Lorenz 892 Kegel, Stefan Bradneck 889 Kegel und Daniel Zirnstein 993 Kegel (Abräumen 343 Kegel)

**Bezirkliga 1: Schlusstrio holt 141 Kegel Rückstand auf und dreht das Spiel!**

**SKC 1982 Brühl 2 - SG Ast. Wald./TSV Meck. 2 5138:4985**

Es spielten: Matthias Mückenmüller/Jürgen Vetterolf 842 Kegel, Markus Rempp 786 Kegel, Alexander Böttcher 923 Kegel, Helmut Liebscher 777 Kegel, Jens Bernhrad 915 Kegel und Sebastian Böttcher 895 Kegel

**Kreisliga D1: Brühl 3 bricht im Schlusspaar ein!**

**SKC 1982 Brühl 3 - SKC 46 Kronau 4 1451:1545**

Es spielten: Alexander Zirnstein 377 Kegel, Rene Kröner 372 Kegel, Angelika Zirnstein 387 Kegel und Irina Frey 315 Kegel

### Vorschau:

Spieltag 7 Saison 2011/12 Sa./So. 05./06.11.2011

Sa., 12:30 Uhr KC GH 78/GW Sandhausen 2 - SKC 1982 Brühl 1

Sa., 11:00 Uhr SKC Hockenheim 3 - SKC 1982 Brühl 3

So., 09:00 Uhr KSC Weiher 2 - SKC 1982 Brühl 2

Trainingszeiten: Di. und Fr. 16:30 - 20 Uhr

Wer Spaß am Kegeln hat, sportlichen Erfolg sucht und seine Kondition, Konzentration und Teamfähigkeit weiterentwickeln und stärken möchte, ist bei uns genau richtig. Kommt einfach vorbei, ob Jung oder Junggeblieben, zum kostenlosen Probetraining. (Trainingszeiten s.o.)

MZ

### Jugendtraining

Freitag zwischen 16:30 - 17:30 Uhr

HL.

## Turnverein Brühl 1912 e.V.



### Kameradschaftskreis TV Brühl

Am kommenden Dienstag, den 8. November trifft sich der Kameradschaftskreis ab 17.00 Uhr im Nebenzimmer des TV-Clubhauses. Besprechung zur Vorweihnachtsfeier.

Gäste sind willkommen.



### Abt. Handball

#### Vermeidbare Niederlage

#### männl. A-Jugend, Sonderstaffel:

**SG Edingen/Friedrichsfeld - SG Brühl/Ketsch 33:29 (14:11)**

Die Erwartungen vor dem Spiel waren hoch, da die SG Brühl/Ketsch Favorit war und mit einem Sieg den ersten Platz hätte festigen können. Leider trat die SG mit einem dezimierten Kader an, die die B-Jugend zeitgleich in Leutershausen spielte und mit Sven

Gaisbauer (krank) und Andreas Volz (langzeit verletzt) auf zwei weitere Akteure verzichten musste.

Die Partie begann zerfahren, dies zeigte sich auf beiden Seiten durch leichte Ballverluste und Unkonzentriertheiten im Abschluss. Die Gastgeber verbuchten die ersten Treffer und führten nach wenigen Minuten 2:0. Brühl/Ketsch musste sich seine Tore mühevoll erarbeiten und kam oft nur durch Einzelaktionen zum Abschluss. Trotzdem glückte Brühl/Ketsch immer wieder aus (4:4, 6:6 und 10:10), konnte sich jedoch zum Unverständnis des Trainergespanns Hendrik Knapp und Patrick Dederichs in den entscheidenden Situationen nicht absetzen. Dies lag daran, dass einige Akteure mental nicht richtig bei der Sache waren und sich folglich die Fehlpassquote erhöhte, außerdem durch Abstimmungsfehler in der Abwehr, die es dem Gegner ermöglichte, zu einfachen Toren zu gelangen. Auch eine Auszeit sieben Minuten vor der Pause brachte nicht die erhoffte Signalwirkung. So ging es mit einem Rückstand von 11:14 in die zweite Hälfte.

Selbst eine laute und energische Ansprache der Trainer rüttelte das Team nicht wach und somit nahm der Verlauf des Spiels denselben Fortgang wie in Hälfte eins. Edingen/Friedrichsfeld baute sogar Mitte der zweiten Halbzeit den Vorsprung auf sieben Tore (27:20) aus. Erst nach einer weiteren Auszeit fand Brühl/Ketsch wieder in die Spur und verkürzte auf 28:31. Nun machte sich aber die dünne Personaldecke bemerkbar. Die Kräfte ließen nach und eine völlig unberechtigte Hinausstellung von Torwart Patrick Ausäderer durch eine nahezu lächerliche Schiedsrichterentscheidung stoppte die Aufholjagd. Am Ende war der 33:29-Sieg der SG Edingen/Friedrichsfeld jedoch verdient.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Schünemann; Fendrich (7/3), Böhm (7), Munkel (2), Rühle (5), Schwab (5), Gaa (3), Weymann, Schmitt.

Trainer: Hendrik Knapp und Patrick Dederichs.

### TSG Ketsch gibt sich keine Blöße

**Badenliga Damen: TSG Ketsch 2 – TV Brühl 36:28 (19:16)**

Nach drei Siegen in Folge wurde den Damen des TV Brühl beim Gastspiel in Ketsch Nulldiät verordnet. Zwar fiel der Favoritensieg für die TSG 2 mit 36:28 um einige Tore zu hoch aus, das soll aber den verdienten Erfolg der Gastgeberinnen nicht schmälern.

TV-Trainer Markus Pfeifer war vor dem Spiel hoch erfreut, dass ihm seit Wochen erstmals wieder alle Spielerinnen zur Verfügung standen. Seiner Mannschaft war klar, dass sie viel Lauffarbeit zu verrichten hatten, um den gefürchteten Tempogegenstoßen der TSG entgegenzuwirken. Das setzten seine Mädels während der 60 Minuten auch sehr gut um. Allerdings setzte sich die TSG von Beginn an mit anderen Mitteln ins rechte Bild. Die Raumaufteilung der Gastgeberinnen war sehr effektiv, durch das Ausspielen der schnell und durchdacht angelegten Angriffe hatte die TV-Abwehr viele Probleme. Ketsch fand spielerisch die freien Räume, um zu guten Torchancen zu kommen. Zudem waren sie abschlussicher, was es ihnen ermöglichte, gleich für relativ klare Verhältnisse zu sorgen. Bis sich der TV Brühl, bei dem die Abwehr insgesamt zu passiv agierte, an die Laufwege der Angreiferinnen einigermaßen eingestellt hatte, lag die TSG schon aussichtsreich in Front (6:3, 10:5 und 12:6). Markus Pfeifer nahm nicht nur eine erste Auszeit, sondern auch einen Wechsel im Brühler Kasten vor. Laura-Romana Adler spielte erstmals im Brühler Tor und das mit großem Erfolg. Die ersten gehaltenen Bälle gaben ihr und vor allem der Brühler Mannschaft Sicherheit. Das übertrug sich sofort auch auf das gesamte Spiel des TVB. Die Offensivaktionen wurden jetzt klarer und plötzlich taten sich auch Lücken in der TSG-Abwehr auf. Ketsch schoss zwar unbeirrt weiter seine Tore, aber Brühl begann mehr und mehr den Respekt vor der TSG abzulegen und begann eine Aufholjagd. Beim 15:17 waren sie bis auf zwei Tore herangekommen, aber durch eigene Unzulänglichkeiten, wie beispielsweise zwei vergebene Strafwürfe, wurde eben nicht mehr daraus. Halbzeitstand 19:16 für die TSG.

In der zweiten Halbzeit praktisch das gleiche Bild. Brühl kämpfte unverdrossen weiter, aber für mehr als den nochmaligen Zweitoren-Abstand (21:23) reichte es nicht. Ketsch spielte abgeklärter und durch die guten Angriffsleistungen verschmerzte die TSG die eigenen Abwehrschwächen. Auch der TV Brühl zeigte eine gute Partie, aber es fehlte vor allem in den zweiten 30 Minuten die Effektivität in der Offensive. Es ging oft nur noch durch die Mitte,

das war zu wenig. Als in den letzten Minuten die Kräfte bei Brühl nachließen, baute die TSG den Vorsprung komfortabel aus und am Ende hieß es 36:28 für Ketsch. In einem von großer Fairness geprägten Match, waren nur die beiden Schiedsrichterinnen auffällig. Sie benachteiligten beide Teams mit zum Teil indiskutablen Entscheidungen. Einem hektischen Spiel wären sie keinesfalls gewachsen gewesen.

Die Brühlerinnen müssen ihre Köpfe nicht hängen lassen, denn für dieses Spiel waren nicht unbedingt zwei Punkte eingeplant. Das gilt eher schon für den Dienstag im Heimspiel gegen die SG St. Leon. TV Brühl: Adler, Zimmermann; Werle (8), Siebenlist (10/1), Obsada (2), Hirsch (4), Naber (1), Röschel, Wagner, Gross (3), Pietsch, Bühn, Kochendörfer, Fischer.  
ako

### Heimniederlage für die SG Brühl/Ketsch

#### männl. B-Jugend, Sonderstaffel:

#### SG Brühl/Ketsch – SG Horan 22:30 (10:13)

Aus der Traum vom zweiten Heimsieg für die Jungs der SG Brühl/Ketsch. Gegen die favorisierte SG Horan verlor Brühl/Ketsch mit 22:30. Dabei sah es über weite Strecken der ersten Halbzeit richtig gut für die Hausherrn aus. Die Deckung stand gut und die Angriffe wurden ausgespielt und abgeschlossen. Über 4:4, 6:6 und 9:9 setzte sich Horan erst unmittelbar vor der Pause mit 13:10 ab. Die starken Gäste wollten zu Beginn der zweiten Hälfte frühzeitig den Sack zumachen, da spielte Brühl/Ketsch allerdings noch nicht mit. Nach der Vier-Tore-Horan-Führung kämpfte sich Brühl/Ketsch bis auf 16:18 heran, eine Überraschung schien noch im Bereich des Möglichen. Aber die Gäste legten jetzt noch eine Schippe drauf und mit der nun offensiven 4:2-Deckung hatte Brühl/Ketsch so seine Probleme. Die Torerfolge wurden spärlicher und Horan zog davon. Beim 17:24 war die Partie entschieden. Bis zum Spielende änderte sich an der Gesamtkonstellation nichts mehr. Endstand 22:30.

SG Brühl/Ketsch: Eckel, Walther; Knischek (3), S. Kraft, Impertro (2/1), Maurer, Konowski (1), S. Schäfer (5), J. Kraft (2), Diehl, N. Schäfer (9/5).

ako

### TV Brühl mit Punkteteilung gut bedient

#### Badenliga Damen: TV Brühl – SG St. Leon 18:18 (7:11)

Hauptsache nicht verloren, so lautete das Brühler Fazit nach einem wahren Handballkrimi gegen die SG St. Leon. Mit dem 18:18 können beide Mannschaften eigentlich ganz zufrieden sein, wenngleich die Gäste mit dem Punktverlust haderten, lagen sie doch über 50 Minuten lang in Front. Den Brühlerinnen dagegen war der Kräfteverschleiß nach dem Gastspiel in Ketsch deutlich anzumerken. Es lief von Anfang an nicht rund und der TVB kam nur zögerlich in Schwung. Das lag zum einen am fehlenden Tempenspiel, zum anderen an den vielen Unkonzentriertheiten, die die Gastgeberinnen an den Tag legten. Die Angriffe wurden zu wenig ausgespielt, die Abschlüsse oft zu überhastet oder wenig vorbereitet. Das alles kam natürlich der Gästeabwehr gerade recht. St. Leon stand kompakt, verschob und übergab richtig und ließ dem Brühler Angriff kaum Platz zur Entfaltung. Daher war es kaum verwunderlich, dass die SG die Führung nicht nur verteidigte, sondern auch noch ausbaute (4:1 und 8:3). Trainer Markus Pfeifer hatte genug gesehen und nahm eine Auszeit. Danach wurde es nur zeitweise besser, denn nach dem 7:8-Anschlussstreifer zogen die Gäste bis zur Pause auf 11:7 davon.

In der Halbzeitpause herrschte in der TVB-Kabine Hochbetrieb. Der medizinische Dienst war heiß begehrt und das hatte auch seinen Grund. Das robuste und zum Teil überharte Einsteigen der Gäste zeigte Wirkung. Julia Werle und Anja Wagner waren verletzungsbedingt nicht mehr einsetzbar, das gleiche Schicksal ereilte in den zweiten 30 Minuten Yvonne Fischer. Aber die Brühlerinnen bliesen nach der Pause zur Aufholjagd. Das ging nur über die Kampfkraft und Einsatzwillen. Das zeigte zunächst noch keine Wirkung (10:14), aber kaum merklich schwanden auch bei der SG die Kräfte. Dazu kam, dass die Brühler Abwehr jetzt besser stand und den Gästen kaum noch die nötigen Räume bot. Signalwirkung hatte auch der Torhüterwechsel beim TVB. Für die glücklose Jessica Fürst stand jetzt Virginie Zimmermann zwischen den Pfosten. Sie vereitelte gleich ein paar Großchancen und plötzlich war auch die Körpersprache bei den Gastgeberinnen eine ganz andere. Brühl

kämpfte sich Tor um Tor heran und glich erstmals zum 14:14 und später zum 15:15 aus, wobei individuelle Fehler weitere Torerfolge zuvor schon mehrmals zunichte machten. Eine von sechs Zeitstrafen der Gäste brachten die Brühlerinnen nach der ersten Führung fast schon auf die Siegesstraße (17:15), aber die nie aufsteckende SG glich nicht nur aus, sondern ging ihrerseits mit 18:17 in Front. In der dramatischen Schlussphase gelang Spielmacherin Kerstin Siebenlist mit dem letzten Angriff des Spiels zehn Sekunden vor Schluss doch noch das erlösende 18:18.

TV Brühl: Fürst, Zimmermann; Werle (2), Siebenlist (8/4), Hirsch (3), Obsada (1), Röschel (1), Naber, Wagner (1), Bühn (1), Pietsch, Fischer, Schwarz, Kochendörfer (1).  
ako



### Abt. Boule

#### Einladung Abteilungsversammlung

Am 12.11.2011 findet unsere jährliche Sitzung statt.

Beginn 17.00 Uhr, im Gasthaus zur Traube.

(sk)



### Abt. Volleyball

## Brühler Volleyball Ortsmeisterschaft




**Datum:** Sonntag, den 27. November 2011

**Uhrzeit:** Spielbeginn: 10 Uhr (Hallenöffnung: 9:30 Uhr)  
Voraussichtliches Ende: 17 - 18 Uhr

**Ort:** Sporthalle der Marion-Dönhoff-Realschule

**Spielmodus:** Jeder Platz wird ausgespielt, d.h. keiner scheidet vorzeitig aus. 

**Spielberechtigt:** Mannschaften aus Brühler Vereinen oder sonstigen Brühler Gruppierungen. Spieler, die an einer Verbandsrunde teilnehmen, sind ausgeschlossen.

**Meldegebühr:** 0 Euro + 20 Euro Kautions  
Bitte die Kautions vorab auf das Konto-Nr. 21063282 bei der Sparkasse Heidelberg (BLZ 672 500 20) überweisen.  
Kontoinhaber TV Brühl.  
Die Kautions wird am Turniertag wieder ausbezahlt.

**Veranstalter:** TV Brühl, Abt.: Volleyball 

**Meldungen an:** Jutta Krenzlin, Tel: 780618 oder  
per Mail: Ortsmeisterschaft@SG-Bretsch.de



**Wir freuen uns auf Unterstützung  
durch die Brühler Bevölkerung.  
Für Essen und Trinken ist gesorgt**





### Fußballverein 1918 Brühl e.V.

#### Fußball-Landesliga:

#### FV Brühl – VfB Gartenstadt

2:1 (0:0)

Gelungener Einstand von Bernd Obwald beim FV Brühl, der neue Trainer konnte sich über einen verdienten 2:1(0:0)-Erfolg seiner Mannschaft über den VfB Gartenstadt freuen. „Wir waren über

weite Strecken die taktisch bessere Mannschaft, es war eine Ordnung erkennbar. Wir hätten schon zur Halbzeit führen müssen, die zweite Spielhälfte war offener, dennoch war unser Sieg absolut verdient“, zeigte sich Obwald mit dem Spiel des FVB zufrieden. Und in der Tat, nachdem Stefan Knebel einen scharfen Schuss pariert hatte (9.), nahm Brühl das Heft in die Hand, scheiterte aber wieder einmal an der bekannten Abschlusschwäche. So kam Christian Distelrath nach einer Flanke von Lindon Imeri etwas zu spät (10.), Gästetorwart Patrick Glückliche zeigte sich nach erneuter Vorarbeit des gut aufgelegten Imeri hellwach (14.). Die Führung auf dem Fuß hatte erneut Distelrath (22.) und Cem Kuloglu scheiterte schließlich per Kopf lediglich an der Querlatte (30.). Nach Wiederanpfiff waren gerade drei Minuten gespielt, als Distelrath eine Kopfballabwehr von Oliver Hörber vor die Füße viel, er setzte den Ball aber über das Tor (48.). Den Bann brach schließlich Lindon Imeri, nach einem Querpass von Markus Schulze war er aus kurzer Distanz zum 1:0 erfolgreich (51.). Dass er ein Meister seines Fachs ist, zeigte Brühls Torwart-Oldie Stefan Knebel. Nach einem Konter tauchte der Ex-Brühler Valon Muja frei vor ihm auf, Knebel lenkte den Schuss mit einem Reflex an den Torpfosten (68.). Weitere Brühler Treffer verhinderte zunächst Gartenstadts bester Spieler, Schlussmann Patrick Glückliche. Er machte eine von Patrick Dorn eingeleitete Möglichkeit zunichte (72.) und klärte gegen den frei vor ihm auftauchenden Patrick Greulich (74.). Nach der folgenden Ecke war er dann doch geschlagen, Kai Heuberger nahm den abgewehrten Ball direkt und war zum 2:0 erfolgreich (75.). Die Gastgeber versäumten es in der Folgezeit, den Sack endgültig zuzumachen. Immer wieder war der gut mitspielende Glückliche Endstation. Bezeichnend war eine Szene in der 90. Minute, als nacheinander Greulich, Badalak und Imeri den Ball nicht an ihm vorbei im Tor unterbrachten (90.). Erst in der Nachspielzeit gelang Daniel Zahnleiter der Anschlusstreffer (95.), aber das war definitiv zu spät. „Ich war heute mit vielem zufrieden, aber nicht mit allem“, sah Bernd Obwald nach der besten Brühler Saisonleistung noch Verbesserungsbedarf.

**FVB:** Knebel – Schulze (78. Hammami), K. Heuberger, Distelrath, Müller, J. Heuberger, Badalak, Greulich (93. Staudter), Dorn (92. Örgel), Kuloglu, Imeri

**VfB:** Glückliche – Georgakopoulos, Moser (63. Strubel), Zahnleiter, Streich, Urban, Stoll, Kohl, Hörber (63. Dorn), Szewczyk (53. Altas), Muja

**Tore:** 1:0 Imeri (51.), 2:0 Kai Heuberger, 2:1 Zahnleiter (95.)

**Beste Spieler:** K. Heuberger, J. Heuberger, Dorn - Glückliche

#### **Fußball-Kreisklasse A:**

**FV Brühl 2 – SV Rohrhof** **0:2 (0:0)**  
Brühl gab durch die Niederlage die Tabellenführung an den Ortsnachbarn ab.

Die Partie begann mit einer guten Gelegenheit für die Gäste, aber der Ex-Brühler Daniele Parisi setzte den Ball mit einer Direktabnahme knapp über das Tor (2.). Auf der Gegenseite scheiterte Karim Hammami wenig später mit einem Kopfball (4.). Pech hatte der FVB, dass der Unparteiische einen Brühler Treffer wegen eines angeblichen Fouls an SV-Keeper Daniel Hahn nicht anerkannte (18.). In der 33. Minute präsentierte sich Brühls Schlussmann Johannes Thiel hellwach, als er nach einem Kopfstoß von Thomas Weber mit einem Reflex einen Rückstand verhinderte. Nachdem auch eine unübersichtliche Situation im Brühler Strafraum ohne Folgen blieb, ging es mit dem torlosen Unentschieden in die Halbzeitpause.

In der hitzig geführten zweiten Spielhälfte ging der SV Rohrhof in der 56. Minute in Führung. Thorsten Kottelmann hatte keine Mühe einen Querpass von Daniele Parisi aus kurzer Distanz zum 0:1 zu verwerten. Den Gastgebern gelang es nicht, sich klare Chancen zu erarbeiten. Ein wuchtiger Distanzschuss von Tim Heene, der an die Querlatte des Rohofer Gehäuses klatschte (64.), führte nicht zum Erfolg. Die Vorentscheidung verhinderte Thiel per Fußabwehr gegen Parisi (88.). Nachdem in der Nachspielzeit auch Keeper Johannes Thiel mit aufgerückt war und ein schwach ausgeführter Freistoß einen Konter einleitete, traf Kevin Gund zum 0:2-Endstand ins leere Tor (95.).

vm

Torfolge: 0:1 Kottelmann (56.), 0:2 Gund (95.)

Beste Spieler: Thiel, Fritzen – Acikgüloglu, Schäfer

#### **Spitzenspiel FV Brühl gegen VFR Mannheim**

Am Samstag, den 05.11.2011 empfängt der Tabellenführer der A-Junioren Landesliga Rhein-Neckar FV Brühl um 15.00 Uhr den Zweitplatzierten VFR Mannheim. Beide Teams sind bisher ungeschlagen.

Das Team von Andres Medina Lopez und Thomas Jeuter (Co) setzte bereits am vergangenen Samstag ein Ausrufezeichen, als sie beim Fünften SV Sandhausen in einer Auswärtsbegegnung mit 10:2 gewannen. Der Spitzenreiter baute sein Torverhältnis auf 48:7 aus. In diesem Spitzenspiel treffen die derzeit besten Teams der A-Junioren-Landesliga Rhein-Neckar aufeinander. Der FVB wird alles versuchen, um seinen Heimvorteil zu nutzen und die Tabellenführung zu verteidigen.

Zur Unterstützung sind alle Fußballinteressierte eingeladen, um den FV Brühl zu unterstützen. Der Eintritt ist frei. Gespielt wird am Samstag ab 15.00 Uhr auf dem neuen Kunstrasen des FV Brühl.

#### **Fußball-Landesliga:**

**FV Brühl – Spvgg Sandhofen** **2:2 (2:2)**

Mit einem 2:2-Unentschieden endete das Kellerduell der Fußball Landesliga zwischen dem FV Brühl und der Spvgg Sandhofen.

Nachdem in der vierten Spielminute eine kritische Situation im Brühler Strafraum ohne Konsequenzen blieb, Fabian Fenzel verfehlte das Gehäuse letztlich deutlich, nahm der FV Brühl das Heft in die Hand und war die klar bessere Mannschaft. Die erste Großchance vergab Lindon Imeri, er brachte den Ball nicht an Keeper Dennis Klumb vorbei im Tor unter (8.). Auch ein Schuss von Patrick Greulich führte nicht zum Erfolg, Fenzel lenkte den Ball ins Tor aus (11.), in der 14. Minute hatte er erneut kein Glück, sein Schuss wurde abgeblockt. Eine Minute später war er dann doch erfolgreich. Der Ball war zum 1:0 knapp über der Linie. Die Gastgeber setzten weiter nach und Greulich stand wieder im Mittelpunkt, Klumb verhinderte den zweiten Brühler Treffer (17.). Statt deutlich in Führung zu liegen, musste der FVB den Ausgleich hinnehmen. Christian Hofsäss verwandelte einen Foulelfmeter sicher (23.). Zwei Minuten später durften die FVB-Anhänger aber erneut jubeln. Markus Schulze köpft einen Freistoß von Kai Heuberger zum 2:1 in die Maschen. Nachdem auch Cem Kuloglu die Führung nicht ausbaute (30.), glich Christoph Ott mit einem platzierten Schuss von der Strafraumgrenze aus (34.). Der Spielfluss der Gastgeber war jetzt wie abgeschnitten, Fehlpässe im Spielaufbau taten ihr Übriges. „Es war ein gerechtes Unentschieden, wir haben uns nach der Brühler Drangphase zu wenig klare Chancen rausgespielt“, bilanzierte Sandhofens Trainer Rudi Kecskemeti nach Spielschluss. Ähnlich sah es Brühls Übungsleiter Bernd Oswald: „Meine Mannschaft hat es versäumt, das Spiel früh zu entscheiden. Durch Fehlpässe haben wir dann den Gegner aufgebaut“.

Sandhofen war dann auch nach Wiederanpfiff die dominierende Mannschaft, Sturmführer Stefan Krohne ließ immer wieder seine Gefährlichkeit aufblitzen, allerdings ohne Erfolg. Da auch der FV Brühl es nicht schaffte, sich bietende Kontergelegenheiten zwingend auszuspielen, fielen in der zweiten Halbzeit keine weiteren Tore mehr, beide Mannschaften mussten mit einem Punkt im Abstiegskampf zufrieden sein.

**FVB:** Knebel – Schulze, K. Heuberger, Distelrath, Müller (68. Örgel), J. Heuberger, Badalak (46. Hammami), Greulich, Dorn, Kuloglu, Imeri

#### **Landesliga-Derby in Brühl**

Durch die vier Punkte aus den letzten beiden Heimspielen gab der FV Brühl die rote Laterne an den Lokalrivalen aus Ketsch ab. Am **Sonntag** treffen jetzt beide Mannschaften im direkten Vergleich aufeinander, Anstoß im Brühler Alfred-Körper-Stadion ist um **14.30 Uhr**.

Im Vorspiel um **12.30 Uhr** empfängt die zweite Mannschaft Fortuna Edingen und will nach der Derby-Niederlage wieder auf die Erfolgsspur zurückkehren.

#### **Juniorenspiele,**

**Samstag - 05.11.2011**

A-Junioren 15:00 FV Brühl - VfR Mannheim

C1-Junioren 13:30 VfB Gartenstadt - FV Brühl

vm



## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

### Der SV Rohrhof feierte 90. Geburtstag

#### - Chronik Teil 6 -

##### Turnabteilung:

Wenn auch die Turnabteilung selbst keine allzu großen Erfolge aufweisen kann, so war ihre emsige Tätigkeit mit reichhaltiger, von reinem Idealismus getragener, Kleinarbeit erfüllt, deren Früchte der Fußballabteilung zufielen, denn in den ersten 15 Jahren oblag der Turnabteilung die sportliche Ausbildung der künftigen Fußballer, in den Kinder-, Schüler- und Jugendriegen.

Bei allen offiziellen Veranstaltungen des Vereins, insbesondere bei den seit 1950 wieder eingeführten Sommersportfesten, die jeweils im Monat Juni abgehalten wurden und sich zu dem Volksfest von Rohrhof entwickelten, erfreuen die sonst im Stillen wirkenden Turner und Turnerinnen immer wieder mit ihren turnerischen Darbietungen.

Die Turnabteilung gab es bis ca. 1975 danach bestand kein Interesse mehr zum Turnen.

Zurzeit gibt es wieder eine Mutter-Kind-Gruppe „Die kleinen Teufelchen“, die Sport mit Spiel und Spaß verbindet.

##### Schachabteilung:

Eine Schachabteilung des Vereins konnte ihre lautlose Tätigkeit von 1926 bis zur Auflösung 1933 ausüben.

##### Tischtennisabteilung:

Nach dem Zweiten Weltkrieg bestand einige Zeit eine gemischte Tischtennisabteilung, welche sich jedoch auf die Dauer nicht durchsetzen konnte.

##### Theaterabteilung:

Im Jahre 1929 wurde beschlossen Theaterabende zu veranstalten, die die Winterfeiern mit Theateraufführungen, Singspielen baldmöglichst bereichern sollen. Die betroffenen Theaterstücke oder Singspiele wurden von der Vorstandschaft ausgesucht und die weiteren Vorarbeiten ebenfalls getätigt. Auf Vorstandsbeschluss ist die Hauptprobe Sonntagnachmittags abzuhalten und dieses war zugleich die Kindervorstellung, denn am Abend zur Hauptvorstellung hatten Kinder keinen Zutritt.

Spielort war der Saal im „Deutschen Hof“.

Schon 1939 war in der „Neuen Mannheimer Zeitung“ zu lesen dass der Sportverein Rohrhof seinen Mitgliedern einen wohlgelungenen „Bunten Abend“ mit Sketchen/Singspielen bot. Die Vereinsjugend zeigte zwischendurch Gymnastik und Keulenübungen. Der Sportverein Rohrhof darf mit Genugtuung auf diesen erfolgreichen Abend zurückschauen.

Es musste der Saal vorgeheizt werden um im Winter warm zu haben. Vielleicht erinnern sich noch einige Ältere wie das Ofenrohr durch Überhitzung aus dem Ofen flog und der Saal war voller Ruß. Theaterspiele/Singspiele gab es bis 1962/63 im Saal zum „Deutschen Hof“.

Danach wurde der Spielort in das Vereinshaus an der Gartenstraße verlegt.

Oder wer denkt noch an das Jahr 2004 als mit großer technischer Unterstützung, mit Kreativität und Ideenreichtum eine komplette Olympiade auf die Bühne gezaubert wurde, die die Zuschauer im vollbesetzten Saal zu Beifallstürmen hinriss.

Und so blieb es bis ca. 2005/06. Jetzt löste sich die Theatergruppe auf.

Das 90. Vereinsjubiläum ist für den Sportverein Rohrhof 1921 e.V. Anlass zur Rückbesinnung auf das Gewesene wie auch zum Blick in die Zukunft.

Rückbesinnung bedeutet 90 Jahre Sportgeschichte in Rohrhof aufzuarbeiten und denen zu danken, die als Gründer, als aktive Sportler, als ehrenamtliche Vorstandsmitglieder und Betreuer, sowie Förderer und Gönner verschiedene Epochen dieses langen Zeitabschnittes maßgebend gestalteten.

Es ist festzustellen, dass gerade in Beruf und Gesellschaft benötigte Fähigkeiten und Tugenden wie Fleiß, Ausdauer, Willensstärke, Selbständigkeit, geistige Beweglichkeit und Verhalten in einer Gemeinschaft zukünftig, sowohl für die einzelnen, als auch für die Gemeinschaft eminent wichtig sind. Diese Fähigkeiten werden

im Sport entwickelt und gefestigt. Und dies, bei allem Ehrgeiz, in einer spielerischen Form, unabhängig von Alter, Geschlecht oder Weltanschauung.

Um all diesen gestellten Aufgaben auch in Zukunft gerecht zu werden, ist der Sportverein Rohrhof auf die Unterstützung vieler Sportfreunde, der Sportverbände wie auch der Gemeinde Brühl angewiesen. Dies ist sicher der Fall, wenn der Verein in der Lage ist seine Hausaufgaben zu machen.

Wir wünschen unserem Verein für das nächste Jahrzehnt weiterhin die Kampfbereitschaft, den Ehrgeiz unseres Wappentieres dem „Rohrhöfer Gockel“, sowie alles Gute wie es in den letzten 90 Jahren zuvor war.

Helmut Mehrer

##### Fußballvorschau:

##### SVR gastiert bei SpVgg Ilvesheim

Die Reihe der Spitzenspiele für den SV Rohrhof reißt nicht ab. Am kommenden Sonntag gastiert der SVR, der die Tabellenführung am letzten Sonntag beim FV Brühl II zurückeroberte, bei der Elf des Tabellensechsten SpVgg Ilvesheim und könnte dort durchaus Gefahr laufen diese wieder zu verlieren.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sollte dies um **14.30 Uhr** verhindert werden.

Die zweite Mannschaft spielt ebenfalls um **14.30 Uhr** in der Kreisklasse B beim FC Badenia Hirschacker.

Die Damenmannschaft empfängt am Sonntag um **18.30 Uhr** die Mannschaft vom SC Blumenau und will nach der ersten Saisonniederlage zurück in die Erfolgsspur gegen den Tabellenachten der Landesliga.

T.K.



## TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Am Samstag, den 12.11.2011 treffen sich die Freunde des Boogie-Woogie ab 15.00 zum gemeinsamem Training in der Turnhalle der Jahnschule in Brühl Jahnstr. 2 unter Leitung des Trainerpaares Manuela Schmidgen und Harry Friedsam.

Interessierte sind herzlich eingeladen zum Zuschauen oder Schnuppern.

In allen Kreisen des Tanzsportclubs wird ein 4-wöchiges kostenfreies Schnuppertraining, sowie ein Eingliederungstraining für Anfänger und Neunsteiger angeboten.

Lassen Sie sich begeistern von der Musik des Boogie-Woogie und dem jugendlichen Elan unseres Trainerpaares.

Info bei Erika Hellinger – hellinger@tsc-kurpfalz.de

Auf unserer Homepage: [www.tsc-kurpfalz.de](http://www.tsc-kurpfalz.de) können Sie ein Video anschauen.

##### Erfolg beim Disco-Fox

Beim Tanzclub Rot-Weiß Kaiserslautern konnte unser Discofox-Paar Stefanie und Michael Keil einen 2. Platz ertanzen.

Die Gruppe trainiert wöchentlich im Kronprinzen Oftersheim Mozartstr. 21, donnerstags von 20.30 – 21.30 Uhr.

Anfänger und Fortgeschrittene sind bei unserer jungen Trainerin Jessica Schwab-Käß herzlich willkommen.

NK

## Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



### Herbstprüfung beim VdH Rohrhof im strahlenden Spätherbst Der Morgen begann mit der Begleithundeprüfung

Am vergangenen Samstag trafen sich Hundesportlerinnen und -sportler zur Herbstausgabe der Begleithundeprüfung (BH) beim VdH Rohrhof. Insgesamt sieben Paare Mensch/Hund traten an, um das Ausbildungskennzeichen BH (Begleithund) zu erlangen. Weitere vier legten den Sachkundenachweis - eine theoretische Prüfung rund um Haltung und Sport mit dem Hund - ab.



Unter den stets wachsamen Augen von Leistungsrichter Klaus-Dieter Regending, der dieses Mal mit Alex Schäfer noch einen Anwärter auf das Amt eines Leistungsrichters mitbrachte, wollten fünf Mitglieder des VdH Rohrhof, ergänzt um zwei Gäste von den Lussheimer Hundefreunden bzw. VSGH Reutlingen-Betzingen, zeigen, was sie sich in den letzten Monaten mit ihren Hunden erarbeitet haben.

Bei strahlendem Sonnenschein zeigten die Hunde zunächst in einem Wesenstest, dass sie sich gegenüber anderen Hunden und Menschen nicht aggressiv verhalten, bevor es dann auf dem Übungsplatz ernst mit der Gehorsamsübung wurde.

Dass in einer Prüfung nicht immer alles so läuft wie im Training zeigte sich leider recht schnell. So hatte Labradorhündin Shannon bereits nach dem ersten Teil keine rechte Lust mehr und legte sich gleich zu Beginn der Freifolge selbständig hin, anstatt weiter am Fuß des Herrchens zu laufen. Dobby, ein Zwergschnauzer, meinte er müsse mal kurz einen Abstecher zu Hovawarthündin Leslie machen, die gerade an einem dafür vorgesehenen Ort abgelegt war. Beides steht so nicht in der Prüfungsordnung und führte daher zu Punktabzug.

Den gab es leider auch für Rico, der sich durch zwei Schüsse von Jägern in der Ferne so irritieren ließ, dass er - kaum im dafür vorgesehenen Kreis abgelegt - schnurstracks wieder Richtung Tor lief.

Letztendlich konnten drei der Angetretenen nach der Gehorsamsübung in den zweiten Teil, den sogenannten Verkehrsteil, gehen. Doch zuvor gab es eine kurze Pause zur Stärkung.

Im Verkehrsteil am Rohrhofer Gockelsbrunnen gab es dann keine Überraschungen mehr, sodass am Ende Prüfungsleiter Stefan Walter Franziska Bergholdt mit Sheltie Kiss (Gast vom VSGH Reutlingen-Betzingen), Christina Rapp-Franke mit Hovawarthündin Kiss und Holger Jakob mit seiner Belgischen Schäferhündin Hexe zur erfolgreich abgelegten „BH“ gratulieren konnte. Für alle anderen wird es spätestens im Frühjahr wieder eine Chance geben - fleißiges Training im Winter vorausgesetzt.

#### Sport und Spaß vereinen war das Motto am Samstagnachmittag

Da der VdH Rohrhof in diesem Jahr kein offizielles Turnierhundesport (THS)-Turnier veranstaltete, sollten die Sportlerinnen und Sportler zumindest in einem internen Fun-Turnier den Abschluss der Sportsaison begehen.

Unter der Leitung von Bettina Röger, THS-Trainerin beim VdH Rohrhof, galt es einen Hindernislauf zu bewältigen. In ihren Altersklassen siegten dabei: Sarah Zirnstein mit Captain, Matthias Kaczmarek mit Kira, Renate Trautmann mit Jenny, Thorsten Hertlein mit Runa und Hans Westenfelder mit Alice. Herzlichen Glückwunsch! Zusätzlich hatte sich Bettina Röger noch einen Fun-Parcours ausgedacht, in dem jeweils zwei Sportler mit ihren Hunden im K.-o.-System gegeneinander antraten. Es galt eine Hürde zu überwinden, einen Slalom inklusive 360-Grad-Kurve, einen Tunnel und nochmals eine Hürde, bevor Hund und Hundeführer in einem Zielraum, der einer Box aus dem Obedience glich, ankamen. Am Ende zählte nicht nur Geschwindigkeit sondern auch Geschick und Gehorsam des Hundes. Beides meisterte Hans Westenfelder mit Alice am besten, sodass sie am Ende auf dem Siegeretrepchen standen.

Die Vereinsmeister des VdH Rohrhof aus allen Hundesportdisziplinen werden im Rahmen der Herbst- und Meisterschaftsfeier am 26. November 2011, ab 19 Uhr im Vereinsheim, Hanfäcker 11 in Brühl-Rohrhof geehrt.

SWA

#### Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

#### Räucherfisch beim ASV

Am Samstag, den 5. November bietet der Angelsportverein Brühl an seinem Vereinsheim am Weidweg 2 wieder geräucherte Forellen im Straßenverkauf an. Von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte Schuppenwild verkauft. Vorbestellungen sind unter 06205/2551057 oder 0151 50182848 möglich und sehr erwünscht.

J.R.



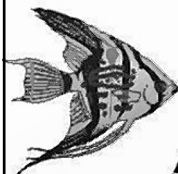
#### Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.

## Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.

auch im Internet : [aquarienf Freunde-bruehl.de](http://aquarienf Freunde-bruehl.de)



laden ein:



# Ausstellung Zierfischbörse

Samstag, 5.11.11 10 - 15 Uhr

Ormessonstraße 7  
Pavillonkeller der Schillerschule



Im Angebot:  
u.a. Lebendgebährende,  
Cichliden, Salmir  
Wasserpflanzen

für Essen und Trinken ist gesorgt

Info :  
Thomas Czerwinski 0179 - 3226214



## Was sonst noch interessiert



### Flohmarkt für Kinder- und Jugendliche in Brühl

Am Samstag, 12. November 2011, findet in der Zeit von 12 bis 15 Uhr ein Flohmarkt auf dem Schulhof der Schillerschule in Brühl zum Verkauf von jeglichem/r Kinderspielzeug und -bekleidung statt. Wir wollen auch wieder speziell Teens ansprechen, selbst Dinge zu verkaufen und/oder zu kaufen, die ganz gut erhalten sind, aber nicht mehr gebraucht werden (Klamotten, Bücher, Spiele, elektrische Geräte, CDs, DVDs usw.)

Wie üblich finden Sie wieder einen Kaffee- und Kuchenstand zugunsten der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe, Aktion für krebskranke Kinder, in Mannheim. Auch leckere Waffeln stehen zum Verkauf bereit.

Für Kaffee- und Kuchenspenden bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich.

Spenden können direkt am Stand (Eingang zum Pavillon) abgegeben werden.

Die Standgebühr beträgt pro Tapeziertisch 6,00 €. Auch diese Erlöse fließen in voller Höhe dem obigen Verein zu.

Wir weisen darauf hin, dass der Standaufbau keinesfalls vor 11:30 Uhr stattfinden darf. Bitte benutzen Sie bei Bedarf die Parkplätze am Hallenbad.

Organisatorinnen sind Frauen der evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof.

Informationen erhalten Sie unter den Nummern 06202 – 75800, 74793, oder 75313

### Tag der offenen Tür im B+O Seniorenzentrum

Am Freitag, 04. November 2011 findet von 14:00 bis 18:00 Uhr im B+O Seniorenzentrum ein Tag der offenen Tür statt, an dem auch der neue Snoezelen-Raum eingeweiht wird. Alle die sich über die wohlthuende Methode des „Snoezelen“ oder auch die Klangschalen-Anwendung im B+O informieren möchten sind dazu herzlich eingeladen. Natürlich haben interessierten Besucher die Möglichkeit, sich durch das Haus führen zu lassen, einzelne Zimmer zu besichtigen und sich bei einem kleinen Imbiss oder einem Gläschen Sekt unverbindlich über alle Angelegenheiten rund ums Thema Pflege zu informieren.

Nähere Informationen im B+O Seniorenzentrum, Mannheimer Landstr. 25, Tel: 06202-7080.

### Pro Seniore

#### Rechtliche und versicherungstechnische Fragen bei Menschen mit Demenz

##### Vortrag in der Pro Seniore Residenz Brühl

Für Angehörige von Demenzkranken findet am Montag, 7.11.2011 um 18 Uhr im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl ein Vortrag zum Thema „Rechtliche und versicherungstechnische Fragen bei Menschen mit Demenz“ statt. Thema ist an diesem Abend der Umgang mit Pflegeversicherung, Med. Dienst der Krankenkassen, Fragen zur Haftung, Geschäftsfähigkeit. Der Vortrag wird unterstützt von der AOK Rhein Neckar Odenwald und der VHS Schwetzingen. Der Vortrag ist Bestandteil der modellhaften und mit Preisen ausgezeichneten Schulungsreihe der Alzheimer Gesellschaft „Hilfe beim Helfen“, die sich an Angehörige von Demenzkranken richtet, denn pflegende Angehörige sind oftmals psychisch und physisch stark belastet. Ziel der jeweils montags stattfindenden Seminarreihe ist es, die Lebensqualität sowohl von pflegenden Angehörigen als auch von Demenzkranken zu verbessern. Inhalte der Seminarreihe sind grundlegende Informationen über das Krankheitsbild, Umgang mit den Demenzkranken, Informationen zu rechtlichen und finanziellen Fragen und Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige.

Referent für den Vortrag ist Rechtsanwalt Tarek Badr.

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung erforderlich unter 06202-85809

### 6. Rheinauer Hobbykünstlermarkt

am Sonntag 6.11.2011 von 11.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Nachbarschaftshaus, Rheinauer Ring 101-103 mit 46 Ausstellern, u.a. Gertrud Linsbauer, Brühl, Tonarbeiten, Günther Martin, Ketsch, Imker, Andrea Metzger, Ketsch Deko und Gestecke.

Großes Kaffee- und Kuchenbuffet. Den Erlös erhält die Jugend des Tanzsportvereins Mannheim-Rheinau.

### Malteser Erste-Hilfe-Kurse

Eine Kernaufgabe der Schwetzingener Malteser ist die Ausbildung in Erster Hilfe, die dazu befähigen soll, bei Unfällen und plötzlichen Erkrankungen schnell Hilfe zu leisten und damit Leben und Gesundheit von Angehörigen, Kindern, Freunden, Arbeitskollegen erhalten und sichern zu können.

Für die verschiedenen Bedürfnisse unterschiedlicher Personengruppen bieten die Malteser ein umfassendes Spektrum an Kursen. Unter [www.malteser-kurse.de](http://www.malteser-kurse.de) können Sie sich zu diesen Kursen online anmelden. Unsere nächsten Termine:

Erste-Hilfe-Grundkurs: 19. + 20.11.2011

Erste-Hilfe-Training: 10.12.2011

Die Erste-Hilfe-Kurse finden in den Räumen der Fahrschule Traut GmbH, Berliner Straße 17 in Schwetzingen statt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter [ausbildung@malteser-schwetzingen.de](mailto:ausbildung@malteser-schwetzingen.de) zur Verfügung.

### Vortrag Bluthochdruck

#### Bluthochdruck nicht unterschätzen!

Professor Bernd Waldecker informiert am 8. November in der GRN-Klinik Schwetzingen über den „stillen Killer“.

Die Bluthochdruckerkrankung ist eine der häufigsten Krankheiten älterer Menschen in unserem Land. Sie gibt Rätsel auf, weil die Ursache für krankhaft erhöhten Blutdruck trotz intensiver Suche meist im Dunkeln bleibt. Unabhängig von der Ursache ist Bluthochdruck gut behandelbar. Er kann aber, wenn er unbehandelt bleibt, schwerwiegende Folgen haben: Schlaganfall, Herzinfarkt, Herzschwäche, Schaufensterkrankung, Platzen der Aorta.

Weil der Bluthochdruck bei Betroffenen zunächst keine Beschwerden verursacht und sich häufig erst durch eine Komplikation bemerkbar macht, nennt man ihn den „stillen Killer“. In Deutschland sind schätzungsweise fünf bis zehn Millionen Menschen von einer Bluthochdruckerkrankung betroffen. Viele von ihnen wissen von ihrer Erkrankung gar nichts.

Um die Aufmerksamkeit für den „stillen Killer“ zu schärfen, wird Professor Dr. med. Bernd Waldecker, Chefarzt der Inneren Medizin I, am Dienstag, 8. November 2011, um 18 Uhr in der Cafeteria der GRN-Klinik Schwetzingen in einem etwa 60-minütigen Vortrag über Symptome, Möglichkeiten der Frühdiagnostik und Behandlungsmöglichkeiten sprechen.

### Akademie für Ältere

#### Veranstaltungen vom 14. November bis 20. November 2011

##### Montag, 14. November

08:50 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Gottfried Ehrenberg

Börse Stuttgart

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Kolb

Bertolt Brecht - Vortrag mit Bildpräsentation

15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Oskar Harbich

Thementage: Landschaften der Metropolregion Rhein-Neckar V: Der Landwirtschaftspark Heidelberg (Gegenwart und Zukunft), Vortrag mit Bildpräsentation

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Wolfram Janik

Wandern und Kultur auf Sardinien

Einführung und Vorbesprechung zur Reise

##### Dienstag, 15. November

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hans Th. Flory

Lebenskunst und Moral

8. Vortrag

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp,

Frank Tischer

Aktuelle Politik

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Wolfgang Müller

Familienforschung

Gesprächskreis

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch

Frauen in der Philosophie -

Birgitta von Schweden und die Mystik in Skandinavien

##### Mittwoch, 16. November

08:50 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Karl Schottner

Im Kleinen Odenwald

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Klaus Unger

Der zerbrochene Krug - Vortrag mit Filmvorführung

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orłowsky

Rechtsgespräch

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching

Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

##### Donnerstag, 17. November

07:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Christa Ritscher

Berlin-Mitte: „Gesichter der Renaissance“ im Bode-Museum

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Christel Schultze-Rhonhof  
Weihnachten in Beuron - Winterlandschaften von Donau, Alb und Baar

Vorbesprechung zur Reise

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Carla Jenal-Eppinger  
Winter in Filzmoos im Pongau (Salzburger Land)

Vorbesprechung zur Reise

14:30 Uhr Kamera, HD, Brückenstraße 26, N.N.  
Von Menschen und Göttern

Eintrittspreis für Mitglieder der Akademie für Ältere e.V.: 4,50 €

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Kolb  
Frauen - das „schwache Geschlecht“?

Vortrag mit Bildpräsentation

### Freitag, 18. November

09:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Dr. Christel Schultze-Rhonhof  
Heidelberg: Orgelwerkbau - Orgelwerke  
Besichtigungen

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Kolb  
Japan - Land der aufgehenden Sonne,

Vortrag mit Bildpräsentationen

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder

Die Alpen und ihre Blumen

Diavortrag

### Sonntag, 20. November

15:00 Uhr Universitätsbibliothek im Foyer, Isabel Ritter-Göhringer  
Symbole und Zeichen an Gebäuden und Steinen  
Führung.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter  
Tel. 06221/9750-0 an!

**Internet:** [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

Wollen Sie Kontaktperson für die Akademie für Ältere Heidelberg  
in Ihrer Gemeinde werden? Dann rufen Sie 06221//975010, Herrn  
Gressler, Akademie für Ältere Heidelberg, oder Herrn Edwin F.  
Schreyer Tel. 06224/92076 an.

**Akademie-Schrift:** Wenn Sie noch kein Mitglied der Akademie für  
Ältere Heidelberg sind erhalten Sie die aktuelle Akademie-Schrift  
im Rathaus. Finden Sie dort kein Exemplar rufen Sie bitte unter  
06221/97500 an.

### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen ver-  
bunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe  
und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen  
Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem  
Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum  
Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst  
in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnum-  
mer 20 03 - 89 entgegen.

#### Kostenlos abzugeben sind:

3 Hängeschränke „Ivar“ von Ikea, 2 davon  
mit Glastüren,

1 großer Schrank

Tel. 7 25 66

### Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammen-  
künften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine  
Kollekte.

#### Sonntag, 06.11.2011

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema: „Wahre  
Freundschaft mit Gott und dem Nächsten“

10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom  
15. September: „Erlaubst du Jehova dein ‚Anteil‘ zu  
sein?“ gestützt auf Matthäus 6:33.

#### Donnerstag, 10.11.2011

19:00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 12 aus dem  
Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes**

**Königreich“** besprochen: „*Sie predigten mutig  
kraft der ‚Ermächtigung Jehovas‘“* (Wendet euch  
,zu dem lebendigen Gott hin‘ / Lystra und der Zeus-  
und Hermes kult).

19:30 Uhr

Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm  
Sprüche 27-31 werden unter anderem die Themen  
behandelt: „Wie sichert uns Römer 8:32 zu, dass  
sich die Verheißungen Gottes erfüllen?“ und „Wie  
erfüllt sich Lukas 21:11 seit 1914?“.

– Anzeigen –



### City Initiative Karlsruhe präsentiert

die Einkaufs- und Erlebnisstadt Karlsruhe, wo  
„Einkaufen“, „Schlemmen“ und „Genießen“  
Spaß machen

08.11.2011

„Die Spinner!“ - Einmal Zukunft und Zurück

Sandkorn Theater, Kaiserallee 11, 10.00 u. 19.00 Uhr

9.-13.11.2011

ARD Hörspieltage

KMK, ZKM, Lorenzstr. 19

09.11.2011

Komödie: „Zwei Frauen und 1 Leiche“

Jakobus-Theater in der Fabrik, Kaiserallee 11, 20.15 Uhr

13.11.2011

Krimidinner „Ein Leichenschmaus“

Schlosshotel Karlsruhe, Bahnhofplatz 2, 18.30 Uhr

17.11.2011

Konzert : „Debauchery“

Die Stadtmitte, Baumeisterstr. 3, 20.00 Uhr

18.11.2011

Weintaufe des neuen Heurigen 2011

Kofflers Heuriger, Langestr. 1, 19.30 Uhr

21.-25.11.2011

14. Karlsruher Schülerfilmwoche

Regierungspräsidium / Rondellplatz, Vorführung 8.30 u. 14.30 Uhr

23.11.2011

Premiere: Gespensterjäger auf eisiger Spur

Sandkorn Theater, Kaiserallee, ab 5 Jahren, 15.00 Uhr

24.11.-23.12.2011

Weihnachtsstadt Karlsruhe

von Durlach über die Karlsruher Innenstadt bis Mühlburg

24.11.-23.12.2011

40. Karlsruher Christkindlesmarkt

Marktamt, Marktplatz und Friedrichsplatz

24.11.-23.12.2011

Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt

Durlacher Leben, vor der Karlsburg

24.11.-29.1.2012

Stadtwerke Eiszeit

Stadtmarketing, Friedrichsplatz

26.11.2011

Lange Einkaufsnacht in der Karlsruher Innenstadt

CIK, Stadtmarketing und KASIG, bis 24.00 Uhr

Bis Ende 2011

Sonderausstellung:

Carl Benz - Erfinder des Automobils vor 125 Jahren

Stadtmuseum, Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10



Weitere Termine finden Sie auf

[www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de)